



Augustdorfer Senne kurier



**Das Lokalmagazin aus Augustdorf
mit aktuellen Informationen aus den Gemeinden**

Erlebniswandern

...in der schönen Senneregion „Das Furlbachtal“

Seite 9

Vereinsnachrichten...

Kempoka Ryu Cup 2010 erfolgreich in Steinheim

Seite 19

„Jenseits von Afrika“

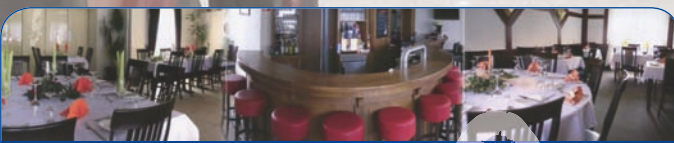
**Kulinarisches Dinner für zwei im Restaurant
Oriental im Safari- und Hollywoodpark**

Seite 26 / 27

„Der kleine Muck“

**Landestheater Detmold in Kooperation mit
dem Sennekult Hövelhof e.V.**

Seite 35



Wenzels Ratsstuben

... wo man sich wie
„zu Hause“ fühlt!

Im Herzen von
Augustdorf

Sie erreichen uns telefonisch unter: 0 52 37 / 99 888

**Badgestaltung aus einer Hand...
Wir realisieren Ihr Traumbad**

Seit über 45 Jahren **Moderne Haustechnik**



**Sanitär - Heizung - Klempnerei
Kundendienst**

Gartenstraße 2, 32832 Augustdorf
Telefon [0 52 37] 9 99 20, Fax [0 52 37] 9 99 30

Harald Voltjes Maurermeister

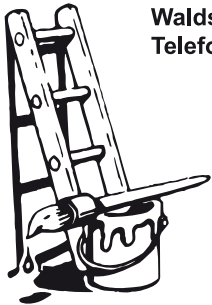


- Schornsteinsanierungen
- Verklinkerungen
- Ausführung sämtlicher Maurerarbeiten
- Gebäudeenergieberatung
- mineralische Dämmung innen und außen

Nord-West-Ring 22
32832 Augustdorf

Telefon: 0 52 37 - 13 85
Telefax: 0 52 37 - 57 92
www.harald-voltjes.de

Malermeister Günter Schröder



Waldstraße 46 • 32832 Augustdorf
Telefon 0 52 37 / 74 95 • Fax 89 07 58

Zuständig für:
Maler- und Lackierarbeiten
Tapezierarbeiten
Fußbodenverlegung
Fassadenanstriche / -VVS-Dämmung

Rufen Sie mich an -
wir vereinbaren einen
Ihnen angenehmen Termin!

Wir brauchen Unterstützung!

Facharbeiter (m/w) mit und ohne Brief aus allen Bereichen zu sofort gesucht.

Wenn Sie motiviert sind und in einem freundlichen Team arbeiten möchten, schicken Sie eine Kurzbewerbung oder rufen Sie an.

Ihr Team der aktiv KRIETE GmbH

aktiv..
KRIETE GmbH

Holter Str. 219
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon 0 52 07 / 95 53-0
Telefax 0 52 07 / 95 53-10
kontakt@aktivkriete.de
www.aktivkriete.de

Landgasthaus • Hotel Hörster Krug



- Restaurant mit Biergarten und Spielplatz
- Hotelzimmer mit Wohlfühlgarantie
- Saalbetrieb bis zu 250 Personen
(für Ihre Familien,- Vereinsfeiern u. Betriebsjubiläen)

Öffnungszeiten Restaurant: Montag Ruhetag!
Dienstag-Samstag ab 17:00 Uhr • Sonntag ab 10.00 Uhr

Hörster Krug • Inh. Eleonore Hoffmann
Teutoburger-Wald-Straße 1 • 32791 Lage-Hörste
Telefon: 0 52 32 / 8 89 45 • Fax: 0 52 32 / 8 64 23
www.hoersterkrug.de • info@hoersterkrug.de

Der Küchenzauberer



- Gastpersonalservice -

Thomas Böttcher - Freiberuflicher-Mietkoch
Pastorenweg 2 • 32832 Augustdorf • Tel. 0 52 37 / 33 91 11
Mobil: 01 78 / 6 55 81 84
Infos im Internet unter: www.kuechenzauberer.de

TÜV NORD Hauptuntersuchung
Für alle eine runde Sache.



Unsere Öffnungszeiten:

Montag 15:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr
Freitag 13:30 – 15:00 Uhr

Jeden 1. + 3. Samstag
im Monat zwischen
10:30 – 12:00 Uhr TÜV
direkt bei uns im Haus!

Jetzt Neu:

TÜV-geprüfte Service-
und Reparaturqualität

Erfkamp **AUTOFIT**

JETZT NEU!

TÜV-Abnahme auch montags von 15 – 17 Uhr!

Klimaservice • Autogas • Inspektion • Kundenservice • Reifen (auch Runflat) • Karosserie
Scheibenreparatur • HU + AU • Fahrzeugdiagnose • Gasabnahme (G 607)

Inhaber Thorsten Erfkamp • Pivitsheider Str. 143a • 32832 Augustdorf (direkt neben der AVIA)
Tel.: 0 52 37 / 89 99 92 • AVIA-Tankstelle: 0 52 37 / 72 11 • E-mail: info@autofit-erfkamp.de
Öffnungszeiten: Mo. – Do. von 8 – 15 Uhr / Fr. 8 – 15 Uhr / Sa. 9 – 12 Uhr



Zertifizierte
TÜV-Werkstatt

**G 607 Abnahme
TÜV für Camper!**



Liebe Leserinnen und Leser!



Auf dem Weg zu einer festen Institution...

... entwickelt sich nicht nur unser Augustdorfer SenneKurier seit seiner Erstausgabe, sondern auch wieder das Public-Viewing zur WM 2010.

Das schöne ist, man spricht darüber. Zum einen, wie hoch die einzelnen Fußballmannschaften gewinnen

und zum anderen hört man aus vielen Mündern „Der Augustdorfer Anzeiger“. Das Magazin, das mit dem unseren verbunden wird. Das hat uns ganz schön überrascht. In den letzten Monaten haben wir Sie mit interessanten Berichten, Informationen und schönen Fotos erfreut. Das Resultat, die Verteilerstationen sind explosionsartig angestiegen und die Nachfrage wird immer größer. Selbst über die Verteilergebiete hinaus kommen Anfragen, die uns positiv stimmen und ein weiterer Schritt zur Wirtschaftsförderung der Sennegemeinden darstellt. An dieser Stelle möchte ich allen schnellentschlossenen Sponsoren, Werbepartnern und Lesern Danke sagen und gleichzeitig bitten, uns weiterhin so tatkräftig zu unterstützen. Letztendlich tragen Sie dazu bei, eine feste Werbe- und Informationsplattform für die SenneRegion zu schaffen, die alle erfreut.

Nun viel Spaß mit der Juli-Ausgabe unseres SenneKuriere!

Ihr Dietmar Meyer

Guter Rat

An einem Sommermorgen
da nimm den Wanderstab,
es fallen deine Sorgen
wie Nebel von dir ab.

Des Himmels heitere Bläue
lacht dir ins Herz hinein,
und schließt, wie Gottes Treue,
mit seinem Dach dich ein.

Rings Blüten nur und Triebe
und Halme von Segen schwer,
dir ist, als zöge die Liebe
des Weges nebenher.

So heimisch alles klingt
als wir im Vaterhaus,
und über die Lerchen schwinget
die Seele sich hinaus.

Theodor Fontane (1819 – 1898)

▶ Wann & Wo	
4	Augustdorf im Juli 2010
▶ Kirchen	
12	Ev. Ref. Kirchengemeinde
15	Ev. Militärkirchengemeinde
16	Kath. Kirchengemeinde
▶ Vereinsnachrichten	
10/18	Vereine berichten
▶ Schaufenster <i>life!</i>	
6	Reportage News
8	Kunst & Kultur
26	Schaufenster (Gutscheinverlosung)
28	Kurz notiert
▶ Kleinanzeigen	
21	Anzeigen für alle Gelegenheiten
21	Kleinanzeigencoupon
22	Danksagungen
▶ Recht, Gesundheit & Tipps	
23	Erbrecht – Hüsemann Erbrecht
24	Durchfall auf Reisen
▶ Preisrätsel <i>sei dabei!</i>	
25	Augustdorfer Preisrätsel
▶ Apotheken, Ärzte & Notruf	
32	Notdienste
32	Ärzte in Augustdorf
33	Ärzte umliegender Gemeinden

Titelbild: MediaZell®

Impressum Augustdorfer SenneKurier

Herausgeber und Redaktionsleitung: MediaZell® Agentur & Verlag für aktive Kommunikation
Dietmar Meyer
32832 Augustdorf • Telefon 0 52 37 / 89 89 493 • Fax 89 89 491

Redaktion: Dietmar Meyer • E-Mail: d.meyer@sennekurier.de
Alexander Ziegler • E-Mail: a.ziegler@sennekurier.de
Stefanie Therolf • E-Mail: s.therolf@sennekurier.de

Online Redaktion:

Verantwortlich für den Inhalt, Layout u. Satz: Dietmar Meyer
Telefon 0 52 37 / 89 89 493 • E-mail: d.meyer@sennekurier.de
Die Redaktion entscheidet über die Veröffentlichung der eingereichten Artikel / Bilder und behält sich das Recht vor, diese zu bearbeiten und ggf. zu kürzen.

Verlag und Anzeigenleitung u. Verwaltung: MediaZell® Agentur & Verlag für aktive Kommunikation
32832 Augustdorf • Telefon 0 52 37 / 89 89 490

Anzeigenredaktion: Alexander Ziegler • Telefon 0 52 37 / 89 89 493 • Fax 89 89 491
Zur Zeit gilt die Preisliste Nr. 2/01.03.2010

Verteilung: monatlich kostenlos an alle Haushalte und Verteilerstellen!

Druck: AW Grafik und Text • Bielefelder Straße 523 • 32758 Detmold.

Der „Augustdorfer SenneKurier“ erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, Geschäfte und Firmen im Gemeindegebiet Augustdorf verteilt. Durch Namen kenntlich gemachte Artikel geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bildbeiträge geben wir keine Gewähr. Eine Verwertung der Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen, sowie aller Anzeigen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der Inhalte in Datenbanken ohne Zustimmung des Verlages nicht zulässig.

03.07.

- **CDU**
Politischer Fröhschoppen
Uhrzeit: 10.00
Ort: Wenzels Ratsstuben

04.07.

- **Heimatverein**
Frühwanderung
Uhrzeit: 8.00
Ort: Rathaus
- **Grundschule auf der Insel**
10 Jahres Feier des Fördervereins
Uhrzeit: 11.30
Ort: Grundschule

05.07.

- **AWO**
Seniorenachmittag
Uhrzeit: 15.00
Ort: BZ, Saal Wanzleben

06.07.

- **AWO**
AWO-Frühstück
Uhrzeit: 9.00
Ort: BZ, Saal Wanzleben

07.07.

- **Ev. Militärkirche**
Sommerfest
Uhrzeit: 17.00
Ort: ***

10.07.

- **Heimatverein**
Wanderung
Uhrzeit: 13.30
Ort: Rathaus
- **AAE**
Sommerfest
Uhrzeit: ***
Ort: Parkplatz Alte Post

11.07.

- **Ev.-ref. Kirche**
Gemeindefest
Uhrzeit: ***
Ort: ***
- **TuSG - Tennisabteilung**
Kinder- und Jugendfest 2010
Uhrzeit: 11.00
Ort: Tennisplätze
- **CDU**
7. Sommerfest
Uhrzeit: 12.00 – 18.00
Ort: GNS-Gelände

12.07.

- **AWO**
Sommerfest
Uhrzeit: ***
Ort: ***

13.07.

- **Realschule**
Sommerfest
Uhrzeit: 15.00
Ort: Realschule

15.07.

- **Ev. Militärkirche**
Kirchferien 15. Juli – 27. Aug.

16.07.

- **HoT Funkenflug**
Fahrt zum Heidepark Soltau
Uhrzeit: ***
Ort: ***

23.07.

- **DRK**
Sicher mobil – Thema: Nutzung
öffentl. Verkehrsmittel ÖPNV
Uhrzeit: 15.00 – 17.00
Ort: DRK-Haus

26.07.

- **HoT Funkenflug**
Fahrt zum Rastiland,
Salzhemmendorf
Uhrzeit: ***
Ort: ***
- **AWO KITA**
Treffen der Tagesmütter
Uhrzeit: 19.00
Ort: AWO KITA Familienzentrum

Legende:

Bei Terminen mit diesem Zeichen (***)
lagen bis zum Redaktionsschluss noch
keine Angaben für „Wann & Wo“ vor.

Autoverwertung • KFZ-Meisterwerkstatt**Gregorz**

Günstige Reparaturen aller Fabrikate
mit gebrauchten oder neuen Ersatzteilen

- ◆ Inspektion
- ◆ HU / AU Abnahme und Vorbereitung
- ◆ Klimatechnik
- ◆ Autoelektrik
- ◆ Achsvermessung
- ◆ Reifenservice
- ◆ Glasreparaturen
- ◆ Unfallinstandsetzung
- ◆ Schweißarbeiten

**Zertifizierte Autoverwertung**

- ◆ Rücknahme von Altfahrzeugen
- ◆ gebrauchte & neue Ersatzteile
- ◆ An- & Verkauf von Gebrauchtwagen

Nord-West-Ring 18
32832 Augustdorf

Unsere Öffnungszeiten
Mo - Fr 08:00 - 19:00 Uhr
Sa 08:00 - 15:00 Uhr

Tel. 0 52 37 / 10 69
oder 89 87 97-0
Fax 0 52 37 / 89 87 97-29
www.gregorz.de
info@regorz.de



Holz Kunststoff Aluminium

BÖGER
FENSTER

www.boeger-fenster.de C222

Ristorante Italiano

im Hotel Westhoff

pizza, pasta, pesce....

täglich ab 18.00 Uhr geöffnet

www.hotel-westhoff.de

**Wir gestalten
Ihre Werbung!**

Bei uns sind Sie deshalb
immer gut beraten...

Redaktion MediaZell:
0 52 37 / 89 89 490

Individuell für Sie:

- Geschäftspapiere
- Visitenkarten
- Flyer, Plakate
- Anzeigen
- Logos u.v.m.

MediaZell
Agentur & Verlag für aktive Kommunikation

© by MediaZell 2010

Cafe-Restaurant-Plantagen-Eck

Familie Böttcher

Westfälisch-kulinarisches Restaurant & Catering-Betrieb



Plantagenweg 95
32758 Detmold

Telefon: 0 52 31 / 6 85 81
Fax: 0 52 31 / 1 85 73
Mobil: 01 78 / 6 55 81 84



Ab in den Süden

Detmold, 15. Juni 2010

Der Sommer bietet herrliche Möglichkeiten zu entspannen. Bei einem Gewinnspiel von ready&go credit und der Sparkasse Detmold gab es eine traumhafte Reise nach Gran Canaria zu gewinnen.

Der glückliche Gewinner heißt: Daniel Maushake aus Augustdorf. Er startet Ende Juni zu einer viertägigen Reise auf die Kanareninsel - für zwei Personen inklusive Jet Ski fahren.



Zum Foto:

Für Daniel Maushake aus Augustdorf geht es nach Gran Canaria. Von Renate Keyani, Sparkasse in Augustdorf, gab es gleich die passende Strandausrüstung dazu.

Bei uns sind Sie richtig!

FOCUS MONEY

**BESTE
BANK
in Detmold**

Test: März 2010

Im Test: 5 Banken

Getestet: Privatkunden-Beratung (Retail)

CITYCONTEST2010

**Sparkasse
Detmold**

Im Auftrag von Focus Money haben Testkäufer u.a. die Beratungs- und Servicequalität der Sparkasse Detmold und anderer Detmolder Banken geprüft. Mit der Note 1,8 belegt die Sparkasse Detmold den ersten Platz. Herzlichen Glückwunsch an unsere Kunden – Sie haben sich Gut. entschieden! **Weitere Infos unter www.sparkasse-detmold.de**

Der Landschaftswächter

Albert Klein informiert

Schon seit ca. 2 Jahren existiert eine 36 m lange Ameisenstraße im Industriegebiet am Waldrand des Nord-West-Rings. Ein Teilstück dieser Straße ist auf dem nebenstehenden Foto zu erkennen.

Eine Ameisenstraße ist eine Strecke, die von vielen Ameisen genutzt wird, um z.B. Nahrung in den Bau zu transportieren.

Ameisenstraßen werden durch Duftstoffe (Pheromone) markiert. Wird von einer Ameise eine Nahrungsquelle entdeckt, begibt sie sich auf den Rückweg zum Ameisenbau und spritzt unterwegs eine Duftspur aus. Am Ameisenbau angekommen, würgt sie Teile der Nahrung hervor und verteilt sie an andere Ameisen. Derart angeregt, machen sich die anderen Ameisen ebenfalls auf den Weg und folgen der existierenden Duftspur. Auf dem Heimweg markieren sie ihrerseits den Weg mit Duftstoffen, so dass der Weg umso stärker duftet, je mehr Ameisen ihm folgen.

Forscher aus Belgien und Frankreich haben herausgefunden, dass es auf Ameisenstraßen niemals Staus gibt, egal wie viele der Sechsbener unterwegs sind.

Zur Untersuchung des Verhaltens der Ameisen bauten die Wissenschaftler zwei unterschiedliche Teststrecken für zwei verschiedene Gruppen auf. Bei der ersten Strecke befand sich zwischen Nest und Futterquelle eine breite Brücke, bei der anderen Strecke stand den Ameisen dagegen nur ein schmaler Steg zur Verfügung, auf dem sich gerade einmal zwei Exemplare nebeneinander vorbei quetschen konnten.

Das erstaunliche Ergebnis der Untersuchung war, dass es beide Gruppen in derselben Zeit schafften, etwa gleich viel Futter ins Nest zu Tragen.

Die Ameisengruppe, die über den schmalen Steg laufen musste, zeigte dabei eine äußerst interessante Verhaltensweise: Neu ankommende Insekten warteten gemeinsam, bis der Gegenverkehr über den schmalen Steg gelaufen war. An-

schließend ging die wartende Gruppe geschlossen los, während sich auf der anderen Seite wieder ein Pulk bildete. Die Wissenschaftler konnten bei ihren Beobachtungen keine Zusammenstöße feststellen.

Schutz von Ameisen

In der neuesten Fassung der Bundesartenschutzverordnung (BArtSchV) vom 16.02.2005 sind alle roten Waldameisen mit Ausnahme der blutroten Blauameise als besonders geschützte Arten gelistet. Damit ist der allgemeine Schutz nach dem Bundesnaturschutzgesetz erweitert worden. Über Ausnahmegenehmigungen für notwendige Rettungsumsiedlungen entscheiden die Naturschutzbehörden im Einzelfall. Das älteste Naturschutzgesetz stammt aus dem Jahre 1798. In einer preußischen Verordnung hieß es seinerzeit schon: „Das Zerstören von Ameisenestern und das Sammeln von Waldameisenbrut wird unter Strafe gestellt.“

Albert Klein
Ihr Landschaftswächter in Augustdorf

Ameisenstraße aus der Nähe



Ameisenstraße im Industriegebiet

Eine bemerkenswerte Ameisenstraße



"Rote Waldameise auf Patrouille"
Quelle: Wikipedia / Foto: Michael Hanselmann

Der Denkmalpfleger

Christian Güttler berichtet



193 Jahre alter Pfarrschuppen aus der Anfangszeit der Gemeinde

Alter Pfarrschuppen von 1817

Ein unscheinbares Gebäude in Augustdorf war Ursache eines vierzigjährigen Streites zwischen den Augustdorfer Pastoren, seiner Kirchengemeinde und dem Konsistorium in Detmold (oberste Kirchenverwaltung des Fürstentums Lippe). Es handelt sich um den so genannten Pfarrschuppen (Bild), den der erste Augustdorfer Pastor, Voigt, auf eigene Kosten im Jahre 1817 erbaut hatte, um darin Wagen, Pflug, Egge usw. aufbewahren zu können. Da zur Pfarre ein Grundstück von 32 Scheffelsaat (ca. 5,5 Hektar) gehörte, dessen Erträge zur Sicherstellung des Lebensunterhalts des Pastors dienten, war so ein Gebäude eine Notwendigkeit, solange der Pastor das Grundstück selbst bewirtschaftete. Voigts Nachfolger Emmighausen sollte an seinen Vorgänger 40 Taler für den Schuppen zahlen, anderenfalls er auf Abbruch verkauft werde. Emmighausen weigerte sich mit der Begründung, er halte es für besser, die Fläche zu verpachten und dass er deshalb den Schuppen nicht brauche. Er empfahl, den Schuppen durch die Kirchengemeinde anzukaufen zu lassen. Zur Finanzierung schlug er vor, dass der Ankauf mit Unterstützung von Seiten des Konsistoriums oder des Fürsten getätigt werden solle. Das Konsistorium hielt es nicht für gut, den Schuppen abzubrechen, denn fehle er, so sei der Pastor gezwungen, um jeden Preis seine Ländereien zu verpach-

ten, weshalb es empfahl, dass der Pastor die Zinsen bezahle und die Gemeinde die Reparaturen übernehme. Emmighausen antwortete darauf, dass er den Schuppen entbehren könne und daher nicht geneigt sei, die Zinsen zu tragen. Weil aber das Konsistorium zur Beibehaltung des Schuppens geraten habe, so möge man die Zinsen aus der Augustdorfer Kirchenkasse nehmen. Sei das Konsistorium nicht geneigt, hierauf einzugehen, so möge der Schuppen öffentlich meistbietend versteigert werden. Kirchen- und Gemeindevorstand hielten diesen Zeitpunkt für günstig, den Schuppen fürs Dorf zu erwerben, obgleich er im Augenblick entbehrlich war. Schließlich wurde der Schuppen für 20 Taler der Gemeinde überlassen. Doch sorgte man dafür, dass ein Teil der Ankaufsumme für das Dorf anderweitig aufgebracht wurde. Pastor Emmighausen gab 5 Taler aus seiner Tasche dazu, weil der Schuppen ihm bei Besuchen als Pferdestall gelegen komme. Er bat das Konsistorium, 10 Taler dazu beizusteuern. Das vorsichtige Konsistorium fragte an, ob denn die Gemeinde auch bereit sei, die für die Zukunft etwa nötigen Reparaturen zu übernehmen, weil sonst leicht später neue Irrungen entstehen könnten. Kirchen- und Gemeindevorstand erklärten, dass sie es für recht und billig halten, die früher oder später am Schuppen anfallenden Reparaturen auf Kosten der Gemeinde

Arbeitskreis für Augustdorfer Geschichte

Das nächste Treffen des Arbeitskreises für Augustdorfer Geschichte findet am 15. Juli um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum, Saal Haustenbeck statt.

Ansprechpartner für interessierte Bürger:
Christian Güttler, Pivitsheider Str. 121 B,
32832 Augustdorf, Telefon: 89 96 17,
E-Mail: christian.guettler@online.de

vorzunehmen, worauf das Konsistorium die Summe von 10 Talern aus der Konsistorialkasse bewilligte. Mithin war von jetzt an der Schuppen Eigentum der Augustdorfer Gemeinde.

1852 war der Pfarrschuppen sehr baufällig geworden, denn seit 1828 war keine Reparatur an ihm vorgenommen worden. Deshalb beantragte Pastor Krecke eine Reparatur, die aber verweigert wurde. Pastor Krecke beschwerte sich beim Konsistorium, aber leider waren weder er noch das Konsistorium mit der Schuppenangelegenheit vertraut. Irrtümlicherweise wurde nämlich der Schuppen als Inventar der Pfarre angesehen. Zunächst bestand das Konsistorium darauf, Pastor Krecke solle die etwa 10–15 Taler betragende Restauration des Schuppens auf seine Kosten übernehmen. Pastor Krecke verweigerte dies, weil ein Schuppen für den Pastor nötig sei, weil andere Pastoren auch nicht zur Instandhaltung verpflichtet gewesen seien und weil der Schuppen als zu den Pfarrgebäuden gehörend im geistlichen Kataster aufgezählt und fortwährend durch die Gemeinde das Brandgeld für ihn entrichtet worden sei. Der Streit ging weiter, bis Pastor Krecke die Sache vorläufig auf sich beruhen ließ; repariert wurde der Schuppen nicht. Im Okt. 1857 nahm Krecke die Schuppenreparatur wieder in Angriff. Der Schuppen war bereits so baufällig geworden, dass es lebensgefährlich war, ihn zu betreten. Es wurde jetzt wieder fleißig hin- und hergeschrieben, aber die Gemeinde und ihre Vertreter wollten sich nicht auf eine Reparatur einlassen. Auch dann noch nicht, als dem Kirchenvorstand Ordnungsstrafen von 1 Taler angedroht waren. Pastor Krecke indes focht ernsthaft weiter und brachte es auch so weit, dass im Juni 1858 der Umbau des Schuppens auf Gemeindegeldern wirklich in Angriff genommen wurde. Er ist damit eines der wenigen erhaltenen Gebäude aus der Anfangszeit unserer Gemeinde.



Innenhof-Fest am Bürgerzentrum

Samstag, 28. August – 19.00 bis 24.00 Uhr



Im letzten Jahr waren es die „Golden Glories“, die mit stimm-gewaltigem Chorgesang und einer sechsköpfigen Begleitband die vielen Besucher des Innenhoffestes begeisterten.

Beim diesjährigen Innenhoffest wird SAMMY auf der Bühne stehen – ein musikalisches Multitalent. Er selbst spielt unter anderem Gitarre und singt. Begleitet wird er von einem Pianisten. Gemeinsam werden sie bekannte Oldies, Folk, Flamenco und mehr präsentieren, eben „Weltmusik“ mit Wiedererkennungswert, wie er selbst sagt. Beste Stimmung ist jedenfalls garantiert, wenn die beiden loslegen.



Für ein umfangreiches Angebot an Getränken und Speisen sorgen, wie immer bei diesem Fest, verschiedene Vereine. Wenn dann noch das Wetter mitspielt, sind alle Voraussetzungen für einen rundum unterhaltsamen Abend in fröhlicher Runde erfüllt. Der Termin lässt da durchaus hoffen...

Also jetzt schon im Kalender vormerken: **28. August – Innenhoffest – Treffen mit Freunden und Bekannten** in gemütlicher Runde am Steh- oder Biergartentisch bei ungezwungener Unterhaltung, Musik und Kerzenschein!

Eintritt wird nicht erhoben!



Fahrt des Kulturkreises Augustdorf – am 18.09.2010 nach ESSEN

Abfahrt:	07.30 Uhr am Bürgerzentrum Augustdorf
Frühstück:	ca. 9.30 Uhr im Bus
Programm:	11.00 Uhr Führung durch das Museum Folkwang 15.00 Uhr Führung durch das Ruhr Museum
Ausklang:	Potts Brauerei-Gaststätte in Oelde
Rückkehr:	ca. 20.00 Uhr
Kosten:	EUR 25,- für Mitglieder des Kulturkreises EUR 29,- für Nichtmitglieder EUR 20,- Schüler/Studenten

Anmeldung und weitere Informationen bei:

Barbara Taake, Sannerweg 2, 32832 Augustdorf
Tel. 0 52 37 / 71 13

oder per E-Mail unter www.kulturkreis-augustdorf.de



Erlebniswandern in der schönen Senneregion

Das Furlbachtal

Das Furlbachtal liegt im Herzen der Senne. Die Quelle des Furlbaches entspringt auf der lippischen Seite der Senne bei Augustdorf. Direkt am Bachlauf entlang führt der lokale Rundwanderweg A3/A4. Die gesamte Strecke ist ca. 8 km lang und kann zu jeder Witterung erwandert werden. Der Ausgangspunkt und Ziel ist jeweils der Parkplatz im Mühlengrund. Dort steht den Gästen, die an der Wanderung teilnehmen, der Privatparkplatz am Café/Restaurant „Alte Fockelmühle“ kostenlos zur Verfügung. Von dort aus geht es hinein in die urwüchsige Natur. Der Hin- und Rückweg der Tour dauert ca. 3 Stunden. Dadurch, dass das Furlbachtal eine Schlucht bildet, sind einige steile Anstiege zu überwinden. Die Tour führt nord-östlich bachaufwärts. Nach der Überquerung des Mittwegs erreicht man das Naturschutzgebiet Furlbachtal. Am Ufer entlang führt der Wanderweg im oberen Bereich vorbei durch dichte Schluchten und dunkle Moore, Sumpf, Heidelandschaft und Wald. Beachten Sie als Wanderer

bitte, „geb' stets acht, behandle den Wald, Wild und Pflanzen mit bedacht, dann bist Du ein gern gesehener Gast.“

Kurz vor Augustdorf, am Benteich, lädt dieser zu einer kleinen Verschnaufpause ein. Gut die Hälfte der Strecke ist nun geschafft.

Auf dem Mühlengweg geht es zurück

durch die romantische Natur direkt auf den Mittweg. Unweit von hier sieht man sogar die Tore vom Hollywood-Safaripark Stukenbrock. Die mit interessanten Angeboten, in der Saison, den Besucher von nah und fern zum Entdecken animieren. Nach einer kurzen Strecke ist das Ziel erreicht. Hier im Mühlengrund an der „Alten Fockelmühle“ lädt die Familie Meuser die Gäste ein, sich von den Erlebnissen zu erholen und in gemütlicher Atmosphäre seine Eindrücke revue zu passieren lassen. Bei gutem Wetter kann man sich im Aussenbereich so manche leckere Spezialität schmecken lassen.

Viel Spaß beim Sennewandern!

Start: „Alte Fockelmühle“ ehem. „Café Zum Mühlengrund“, Am Furlbach 7, 33758 Stukenbrock-Senne

ÖPNV: Bushaltestelle Forellkrug (500m entfernt), Bahnhof Hövelriege (4,5km entfernt)

Weitere Informationen erhalten Sie auch in Schloß Holte-Stukenbrock, Rathausstraße 2, Telefon: 0 52 07 / 8 90 50

oder unter
www.schlossholtestukenbrock.de

Romantisches Furlbachtal



© by MediaZell™ 2010

• **Wochentags leckere Kleinigkeiten und zu jedem Hauptgericht - eine Suppe gratis -**

• **Biergarten in gemütlicher Atmosphäre**

• **„Forellenspezialitäten“ nach altbewährter Tradition**

Café Restaurant mit Terrasse und Biergarten

33758 Stukenbrock-Senne (nahe Safaripark) • Am Furlbach 7

Telefon: 0 52 57 / 22 27





FC Augustdorf **Traditionelle Jugendturniere** **am Sportfestwochenende**

Am Fronleichnamswochenende (03.–06.06.10) fanden auf dem Heidesportplatz wieder die traditionellen Jugendturniere des FC Augustdorf statt. Da das Wetter nicht hätte besser sein können, waren die Veranstaltungen sehr gut besucht. Für das leibliche Wohl war wie immer in ausreichendem Maße gesorgt.



Im Verlauf der Turniertage gewann der BSV Heidenoldendorf das F2-Junioren-Turnier vor SuS Pivitsheide. Großartigen Offensivfußball boten die D-Junioren des SC Paderborn 07. Im Finale gewann der Zweitliganachwuchs gegen den FC Augustdorf mit 2:0. Das U17-Juniorinnen-Turnier buchte der VfL Schildesche vor der TSG Holzhausen-Sylbach für sich. Sowohl bei den B- als auch bei den C-Junioren sicherte sich der SV Werl-Aspe die Siegpämien. Durch einen hart erkämpften 1:0 Sieg im Finale gegen die Spvg. Hagen/Hardissen sicherten sich die E1-Junioren des FC Augustdorf den Siegerpokal.

der FC Stukenbrock das Turnier bei den Minikickern. Diese Mannschaft ist seit nunmehr zwei Jahren ungeschlagen. Sie kommt jetzt komplett in die F-Jugend, um dort für Furore zu sorgen. Zum Abschluss besiegten die F1-Junioren des FCA den Nachwuchs des befreundeten SV Altenbergen/Mariemünster aus dem Kreis Höxter in einem echten Werbespiel für den Jugendfußball mit 6:3.

Der Jugendvorstand möchte sich hiermit bei allen Helfern und nicht zuletzt bei den Eltern, die durch ihre Kuchen- und Brötchenspenden die Veranstaltung unterstützten, recht herzlich bedanken.

Die B-Juniorinnen des FCA fuhren in ihrem letzten Meisterschaftsspiel drei Punkte gegen den Blomberger SV ein und sicherten sich damit die Berechtigung zu den Aufstiegsspielen in die Bezirksliga. Mit der Maximalzahl von 12 Punkten und 20:0 Toren gewann schließlich

Getrübt wurde das Sportfestwochenende zum wiederholten Male dadurch, dass unbekannte randalierende Täter in der Nacht zum Samstag sowohl den Getränkewagen als auch das Sporthäuschen mit Brachialgewalt aufgebrochen hatten. Offenbar fanden die Täter aber nichts Stehlenswertes, so dass sie es bei völlig unnützen Sachbeschädigungen beließen. Die Polizei wird sich trotzdem der Sache annehmen. Ob diese Leute wissen, dass sie derartige Veranstaltungen durch solche Heldentaten zukünftig in Frage stellen, ist nicht bekannt.

Abschließend sei noch der Hinweis erlaubt, dass am Dienstag, 13.07.10, um 17.00 Uhr, ein Schnuppertraining für Kinder im Alter von 6–10 Jahren unter der Leitung von Ercan Kaymaz und Christian Meier stattfinden wird.

Aller Voraussicht nach wird dieses Training auf dem Heidesportplatz stattfinden müssen, da das Stadion am Schlingsbruch nach Ende der Saison von der Gemeinde gesperrt wird.

Christian Neugebauer
Jugendgeschäftsführer

Baufortschritt am **Sportheim auf Schlingsbruch**

Der Fußballclub Augustdorf freut sich über den Baufortschritt am Sportheim auf Schlingsbruch.

Seit Insolvenzbeginn des FCE haben fleißige Bauhelfer aus den Reihen der „Uralten Herren“ des FC bereits weitere Eigenleistungen im Wert von über 17 000,- Euro erbracht und somit aktiv dazu beigetragen, dass die Baumaßnahme vorangetrieben wird.

Die Fußballer hoffen, dass noch in diesem Jahr eine Inbetriebnahme des Erdgeschosses möglich wird.

Das Bild zeigt die aktiven Helfer (v. links nach rechts): Helmut Staupe, Heinz Kronshage, Erich Weltermann, K.H. Räker u. Adolf Steffen. Ferner haben Norbert Brinkmann, Bernd Raupach und Wolfgang Wiebusch fleißig mitgeholfen.



STEIGER

Elektromontagen GmbH & CO KG

- Installationsmaterial
- Verkauf Elektrogroß- und Kleingeräte
- Kundendienst Groß- und Kleingeräte
- Elektroinstallation privat und gewerblich

© by MediaZell® 2010

Lopshorner Weg 3 32832 Augustdorf
Tel.: 0 52 37 / 74 33 Fax: 0 52 37 / 58 22

REWE

32832 Augustdorf
Stukenbrocker Str. 7-9
Tel.: 05237/89980
E-Mail: info@rewe-augustdorf.de

Unser Motto: Zuverlässigkeit und Kompetenz
Unser Ziel: Zusammenarbeit und Erfolg

AÜG®

Wir bieten Arbeitsplätze für Bewerber im gewerblich - technischen und kaufmännischen Bereich - gelernt und ungelernt -

Personallogistik GmbH
 Rathausstraße 7 · Schloß Holte-Stukenbrock
 Tel. 0 52 07 - 92 49 0 Fax: 0 52 07 - 92 49 10
Besuchen Sie unsere Stellenbörse: www.aueg-gmbh.de

Wohnen. Pflege. Diakonie. Hilfen zum Leben.

diakonis

Stiftung Diakonissenhaus

Pflegeberatung: 0 52 31 - 762 - 110

diakonis.de diakonis · Stiftung Diakonissenhaus

PAUL MITCHELL.

Ihre Friseurin
Karin Räker

Pivitsheider Str. 6 • 32832 Augustdorf • Tel. (05237) 899366

© by MediaZell® 2010

Rehm

Malermmeister

Malermmeister Olaf Rehm
 Pivitsheider Straße 51
 32832 Augustdorf
 Telefon: 0 52 37 / 79 29
 www.malerrehm.de

www.tölke-stukenbrock.de

TÖLKE

Orthopädie - Schuhtechnik

...weil Deine Füße wertvoll sind!

bequeme Schuhmode · eigene Meisterwerkstatt
 Stukenbrock · Hauptstraße 98 · Telefon: 0 52 07 / 8 85 07

■ Jederzeit effektiver Schutz für wenig Geld.

Schlau vorsorgen – günstig versichern.

Unfall-Versicherung
 mit garantierter Beitragsrückzahlung gegen Einmalbeitrag

Bei uns Zuhause.

ServiceCenter Augustdorf
 Christian Schmieder
 Pivitsheider Str. 13a · 32832 Augustdorf
 Tel. 05237 8906-0 · Fax 05237 8906-10

Lippische
 Landes-Brandversicherungsanstalt
 Ein Unternehmen der Provinzial Rheinland Holding
 Die Versicherung der Sparkassen



Evangelisch-Reformierte Kirchengemeinde Augustdorf

Gemeindeamt und -Büro

Pastorenweg 26
Tel.: 0 52 37 / 9 70 90
Fax: 0 52 37 / 97 09 10

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Ansprechpartnerin: Frau Barke
Montag-Mittwoch 08.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Ev. Altenzentrum GmbH Augustdorf

Pastorenweg 26 · Tel.: 0 52 37 / 9 70 10

Diakoniestation

Tel.: 0 52 37 / 9 70 15 00

Pfarramt I

Pfarrer Dietmar Leweke
Schlingweg 21
Tel.: 0 52 37 / 970 913
Mobil: 0 171 / 92 83 073

Pfarramt II

Pfarrerin Johanna Krumbach
Mecklenburger Straße 6
Tel.: 0 52 37 / 10 33
Mobil: 0 170 / 52 57 259

Kindergarten „Arche“

Schlingweg 20 · Tel.: 0 52 37 / 2 95

Kindergarten „Regenbogen“

Haustenbecker Straße 4
Tel.: 0 52 37 / 70 74

Kindergarten „Jona“

Schlingweg 15 · Tel.: 0 52 37 / 58 70

HoT "Funkenflug"

Pivitsheider Str. 57 · Tel.: 0 52 37 / 8 91 44

Zustiften u. Spenden

Evangelische Gemeindestiftung Lippe
Stiftungsfonds der
Ev.-ref. Kirchengemeinde Augustdorf
Kto. 46250825 · BLZ 476 501 30
Sparkasse Detmold

www.dorfkirche-augustdorf.de

Wir treffen uns zum Gottesdienst

So., 4. Juli 10 Uhr

Gottesdienst (AM) Pfrn. Krumbach

So., 11. Juli 10 Uhr

Familiengottesdienst.....Pfr. Leweke

So., 18. Juli 10 Uhr

GottesdienstPfrn. Krumbach

So., 25. Juli 10 Uhr

GottesdienstPfrn. Krumbach

Gottesdienste im Ev. Altenzentrum

Fr., 9. Juli 16 Uhr

Gottesdienst Pfr. Leweke

...das macht das Leben eben bunt!

Die ev. – ref. Kirchengemeinde Augustdorf feiert traditionell am letzten Sonntag vor den Sommerferien ihr Gemeindefest. Am 11.7. geht es los, rund und bunt und fröhlich - und hoffentlich bei strahlendem Sonnenschein. Wir beginnen mit einem Familiengottesdienst um 10 Uhr in der Alten Dorfkirche. Der Gottesdienst wird gestaltet von den Kindern und ihren Erzieherinnen aus dem Kindergarten "Jona". Musikalisch werden uns die Musikgruppe der Kirchengemeinde und die Orgel begleiten.

Nach dem Gottesdienst beginnt gegen 11 Uhr das Gemeindefest am Gemeindehaus. Die Kindertageseinrichtungen haben ein buntes Programm vorbereitet. Die Stiftung der Kirchengemeinde stellt sich vor. Spielangebote und eine Hüpfburg warten auf fröhliche junge Menschen, die unser Motto widerspiegeln: „...das macht das Leben eben bunt!“ Wir freuen uns auf Gäste, auf die Cheerleader mit ihren Darbietungen und auf den Heimatverein mit seiner Pickertschmiede. Der Posaunenchor der Kirchengemeinde wird ein Platzkonzert geben. Und wir freuen uns auf ganz viele Leute, die am 11.7. mit uns zusammen feiern. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!

Kirchenmusikalische Arbeit

Montags, 17.30 Uhr:

Musikgruppe im Gemeindehaus
Ansprechpartnerin: R. Leweke,
Tel: 0 52 37 / 97 09 13

Donnerstags, 20 Uhr:

Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
Anspruchpartner: Magnus Schröder

heute abend unter einem besonderen Blickwinkel. Lassen Sie sich überraschen. Die Anmeldung zum kirchlichen Unterricht für die neuen Katechumenen (Jugendliche, die nach den Sommerferien das 7. Schuljahr besuchen) wird am Dienstag, den 7. September um 17 Uhr im Gemeindehaus am Pastorenweg stattfinden. Die Konfirmationen werden dann im Mai 2012 stattfinden. Für die Anmeldung ist das Taufdatum von Bedeutung, bitte bringen Sie deshalb Ihr Familienstammbuch zur Anmeldung mit. Jugendliche, die noch nicht getauft sind, können am Unterricht teilnehmen. Die Taufe würde dann entweder deutlich vor der Konfirmation stattfinden müssen oder anstelle der Konfirmation im Konfirmationsgottesdienst.

Der Predigt- Vorbereitungskreis

Der Predigtvorbereitungskreis macht im Juli und im August Pause.

Aus dem Programm des Gesprächskreises

Die Termine für den Gesprächskreis:
Mittwoch, 7.7. - Thema: Verschüttete Erinnerungen ausgraben
Wir nähern uns diesem biographischen Thema mit Hilfe der Perlen des Glaubens.

Mittwoch, 21.7. - Thema: Der Vorleser von Bernhard Schlink
Wir betrachten die Lektüre, die wir vor einigen Jahren gemeinsam gelesen haben,

Kirche auf Fahr-Rädern

am 19. September 2010!

Eine Aktion, die die Kirchengemeinden der Klasse Detmold verbindet! Haben Sie Lust im September eine Fahrradtour um Detmold herum zu machen? Dann ist die Aktion „Kirche auf Rädern“ für Sie richtig. Die evangelischen Gemeinden der Klasse Detmold laden Sie

am 19.9. dazu ein, vor dem Herbst noch einmal das Fahrrad aus dem Keller zu holen. Kirche ist an diesem Sonntag auf Fahr-Rädern. Sie sind willkommen in unseren Kirchen und Gemeindehäusern von Augustdorf bis Detmold und von Heiden bis Hiddesen - und überall warten Helferinnen und Helfer mit einer Stärkung auf Sie: Kaffee, Waffeln, Kuchen oder vielleicht auch eine Suppe. Die Kirchen laden zum Verweilen ein. Jede Gemeinde wird ihre eigenen Akzente setzen. Wir freuen uns auf Sie! Teilnehmen kann jeder. Es geht nach den Gottesdiensten vor den jeweiligen Kirchen los. Erkennungszeichen wird ein Wimpel sein, der uns gegenseitig signalisiert: Wir gehören zusammen! Damit jede der teilnehmenden Gemeinden auch „Besuch“ erhält, wird jeweils eine geführte Tour zu einem feststehenden Ziel führen. Sie können aber auch an diesem Sonntag in kleinen Gruppen unabhängig und mit eigenen Zielen fahren. Wenn Sie mögen, nutzen Sie das Angebot der Gemeinde Detmold West mit dem „Orgel - Kaffee“ zum gemeinsamen Abschluss eines hoffentlich wunderschönen Tages.

Fußball- Weltmeisterschaft

Für jedes Tor der Deutschen Nationalmannschaft 1 Euro in die Stiftungskasse der ev. - ref. Kirchengemeinde Augustdorf!

In Südafrika rollt der Ball – wie schlägt sich das deutsche Team? Bringt es Begeisterung in die deutschen Fanmeilen? Ich möchte neben dem Spaß und dem Mitfiebern gleichzeitig auch etwas Gutes für unsere Stiftung tun. In der Hoffnung, dass die deutsche Nationalmannschaft erfolgreich ist und viele Tore schießt, möchte ich für jedes erzielte Tor 1 Euro in die Stiftungskasse werfen. Wenn ich das allein mache, wird das Kapital sich selbst beim Gewinn des Welpokals nicht merklich erhöhen. Wenn Sie auch mitmachen, wird es gleich doppelt so viel. Und wer weiß, vielleicht ziehen ja noch andere nach...?

In den vier Wochen der Fußballweltmeisterschaft wird im Turm der Dorfkirche eine eigene Spendendose für Fußballfans stehen: 1 Euro für jedes Tor! Und jeder Euro wird der Kirchengemeinde langfristig weiterhelfen. Da

hat die Weltmeisterschaft auch eine Langzeitwirkung für unsere Kirchengemeinde. 1 Euro - das ist nicht viel. Aber wenn sich nur zehn Leute beteiligen, dann sind das schon 10 Euro pro Tor und bis zum Finale kann dann schon einiges zusammenkommen.

Machen Sie mit? 1 Euro pro Tor für eine gute Sache - ich bin dabei.

D. Leweke

Angebote des ev. FAMILIENZENTRUMS

Montags:

- Sprachförderung Delfin 4 nachmitt. mit Frau Santoro (REGENBOGEN)
- Integrative Kunst- und Musikschule für Vorschulkinder, 9 Uhr (JONA), 10 Uhr (ARCHE)

Dienstags:

- Englisch für Vorschulkinder im ev. Gemeindehaus.
Sprachförderung Delfin 4 vormittags mit Frau Hillemeier (ARCHE + REGENBOGEN), nachmittags mit Frau Santoro (ARCHE)
- Musikschule Lage „musikalische Früherziehung“ mit Herrn Albrecht, 9.30 Uhr (REGENBOGEN)

Mittwochs:

- Sprachförderung Delfin 4 nachmitt. mit Frau Santoro (REGENBOGEN)

Donnerstags:

- Yoga für Kinder mit Frau Harig 15 Uhr (REGENBOGEN)
- Sprachförderung Delfin 4 nachmitt. mit Frau Santoro (ARCHE)

Freitags:

- Sprachförderung Delfin 4 vormittags mit Frau Hillemeier (ARCHE + REGENBOGEN)
- Walking mit der Laufschule M. Janson, Detmold: 14 Uhr für Anfänger mit Kinderbetreuung (JONA), 15 Uhr für Erwachsene mit Kinderbetreuung (JONA)
- Elterncafe für Jedermann am Vormittag (JONA)

Di., 06. Juli: Alle Kinder des ev. Familienzentrums sind herzlich eingeladen mit ihren Eltern am Minisportabzeichen auf dem Heidesportplatz teilzunehmen

Do., 08. Juli:

Yogainformationsveranstaltung für Erwachsene mit Frau Harig, 9 –10.30 Uhr im REGENBOGEN (Neue Kurse für Kinder ab 02. September! Termine bei Frau Erfkamp)

Monatsspruch für den Juli

So bekehre dich nun zu deinem Gott,
halte fest an Barmherzigkeit und Recht
und hoffe stets auf deinen Gott.

Hosea 12,7

So., 11. Juli: Alle Familien des ev. Familienzentrums sind herzlich eingeladen am Familiengottesdienst um 10 Uhr in der alten Dorfkirche mit anschließendem Gemeindefest teilzunehmen. Die Kindertagesstätte Jona wird den Gottesdienst aktiv mit gestalten

Mo., 12. Juli: Beratungstermine zur Familien- und Erziehungsberatung mit Herrn Pompe im ev. Gemeindehaus von 9-11 Uhr

Angebote und Termine der Kindertageseinrichtungen

ARCHE

DO., 1.7.:

Vorstellung des „Kinderzirkus Purzelbaum“ für die Eltern der Elefantengruppe am Vormittag

Fr., 2.7.:

Spielzeugtag für alle drei Gruppen

DO., 8.7.:

Wir feiern unser diesjähriges Schulabgängerfest, Treffen ist um 14 Uhr am Kindergarten

Sa., 17.7.:

Abschiedsveranstaltung der Bärengruppe mit Eltern und Kindern, Treffen ist um 13 Uhr am Kindergarten

Fr., 23.7.:

Spielplatztag für die Bärengruppe

Di., 27.7.:

Waldtag für die Elefantengruppe

Mi., 28.7.:

Waldtag für die Bärengruppe

REGENBOGEN

Fr., 2.7.:

Spielzeugtag

Di., 6.7.:

Elterncafe im Foyer ab 8.30 Uhr

Fr., 9.7.:

Die Schulkinder und Eltern gestalten den Vormittag zum Abschiednehmen ihrer Kindergartenzeit

Di., 13.7.:

Der „Safari Park“ ruft! Ausflug mit unseren 5 und 6 jährigen Kindergartenkindern. Wir machen Ferien vom 19.7. bis zum 6.8.

JONA**Do., 8.7.:**

Wir besuchen mit den Schulkindern die Grundschule in der Senne

Di., 20.7.:

Fahrzeugtag für die Sternengruppe

Do., 22.7.:

Fahrzeugtag für die Sonnengruppe

Do., 29.7.:

Fahrzeugtag für die Mondgruppe

Während der Schulferien ist unsere Einrichtung geöffnet. Wir betreuen die Kinder mit reduzierter Mitarbeiterzahl. Es findet ein Ferienprogramm für die Kinder statt.

Nach den Sommerferien finden neue Kurse statt. Haben Sie für Ihr Kind oder sich selbst Interesse oder Wünsche? Melden Sie sich dann in einer Kindertageseinrichtung unserer ev. Kirchengemeinde.

Haus Funkenflug**Regelmäßige Angebote im Funkenflug****Dienstag:**

15 – 17 Uhr:

Kindertag (7–11 Jahre);

17 – 20 Uhr:

Jugendcafé (ab 12 Jahren)

Mittwoch:

15 – 18 Uhr:

Mädchentag (8–12 Jahre);

18 – 21.30 Uhr:

Jugendcafé (ab 12 Jahren)

Donnerstag:

15 Uhr:

Matheclub

16 – 21.30 Uhr:

Jugendcafé (ab 12 Jahren)

Freitag:

16 – 21.30 Uhr:

Jugendcafé (ab 12 Jahren) mit Disco ab ca. 18.30 Uhr;

17 – 19.30 Uhr:

Mädchentreff für Mädchen ab 12 Jahren

Samstag:

15 – 19.30 Uhr:

Jugendcafé (ab 12 Jahren) - im Juli: 3.7.

Regelmäßige Angebote außerhalb des Funkenflugs**Sportangebote:**

Turnhalle am Schlingweg

Freitags:

14 – 15 Uhr: Kindersport (6–12 Jahre);

15 – 16 Uhr: Fußball (10–14 Jahre);

16 – 17 Uhr: Fußball (14–18 Jahre).

Wir vermitteln Ihnen geschulte Babysitter!!!

Hot Funkenflug der ev.ref. Kirchengemeinde, Pivitsheider Str. 57, Tel: 89144

Sommerferienprogramm in Augustdorf

In den ersten drei Wochen der Sommerferien bieten das HoT Funkenflug in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Augustdorf ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche an. Neben kleineren Ausflügen, Sport- und Kreativangeboten gibt es dieses Jahr größere Attraktionen – bitte persönlich anmelden(!):

• Fahrt zum "Heidepark" Soltau am Freitag, 16.7. (9 – ca. 19 Uhr).
Alter: 12 – 17 Jahre
Kosten: 23 Euro für Fahrt und Eintritt.

• Zirkusprojekt im Funkenflug (Montag, 19.7. – Samstag, 24.7.)
Aufführung im Zirkuszelt.
Mo. – Fr. jeweils 10–16 Uhr, Samstag auf Anfrage.
Alter: 7 – 14 Jahre
Kosten: 25 Euro für Teilnahmegebühr und 5 x Mittagessen.

• Steingnome basteln im Feldhaus, Haustenbecker Str. (Montag, 26.7. (15 – 17 Uhr)
Alter: ab 8 Jahre
Kosten: 1 Euro

Liebe Gemeinde!**„Gottes guten Segen für den Juli und erholsame Zeiten im Urlaub“**

wünschen Ihnen Pfarrerin Krumbach und Pfarrer Leweke sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

• Fahrt in den Freizeitpark "Rastiland" in Salzhemmendorf am
Dienstag, 27.7. (9 – ca. 18.00 Uhr).
Alter: 9–14 Jahre.
Kosten: 13 Euro für Fahrt und Eintritt.

• Fahrt zum Emmerstausee,
Mittwoch, 28.7. (10 – ca. 18.00 Uhr).
Alter: 8–14 Jahre.
Kosten: 8 Euro

• Fahrt zum Tierpark Olderdissen,
Donnerstag, 29.7. (10 – 16.00 Uhr).
Alter: 6–12 Jahre.
Kosten: 3 Euro

• Radtour rund um Augustdorf,
Montag, 02.8. (10 – 16.00 Uhr).
Alter: 10–14 Jahre.
Kosten: 3 Euro

Außerdem gibt's noch ein paar freie Plätze auf der Korfuferienzeit... (30.7. – 14.8.)

Alter: 14–18 Jahre
Kosten: 575 Euro (für Augustdorfer gibt's 40 Euro Ermäßigung).
Leitung: Mitarbeiter des Landeskirchenamtes und Daniela Fey (Funkenflug)





Evangelische Militärkirchengemeinde Augustdorf

Militärpfarrer Martin Benker
Gfm.-Rommel-Straße 2
Tel.: 0 52 37 / 496
i.d. Kaserne: 0 52 37 / 91 26 34
Fax: 0 52 37 / 91 26 22

Gemeindebüro Andreas Richts
Hermannstraße 1
Dienstags von 14.00 – 17.00 Uhr
Telefon: 0 52 37 / 89 75 80
Fax: 0 52 37 / 89 75 82
E-Mail: ev.milkg-buero@t-online.de

Küsterin Monika Greiling
Telefon: 0 52 37 / 25 13 69

Kirchenmusikerin
Katharina Eberl
Telefon: 0 52 37 / 89 75 81
Tel. privat: 01 79 7 49 51 38
E-Mail:
ev.milkg-kirchenmusik@ccs-augustdorf.de

Flötenkreis
Ruth A. Sanders-Plaschke
Telefon: 0 52 31 / 87 81 87

Kindertagesstätte Stachelbär
Leiterin: Romy Satzer
Telefon: 0 52 37 / 418
E-Mail: ev.milkg-kita@ccs-augustdorf.de

www.garnisonkirche-augustdorf.de

Bibelwort für den Monat Juli 2010

So bekehre dich nun zu deinem Gott,
halte fest an Barmherzigkeit und Recht
und hoffe stets auf deinen Gott.

Hosea 12,7

Gemeindekreise Montags:

Flötengruppe 1
15.00 – 15.45 Uhr

Flötengruppe 2
15.45 – 16.30 Uhr

Flötengruppe 3
16.30 – 17.30 Uhr

Gemeindekreise Dienstags:

Bibelstunde
19.30 Uhr

Kirchenchor
20.00 Uhr



**Ev. Militärpfarramt
Augustdorf
GFM Rommel Kaserne:**
Augustdorfer Allee 402

Mo. bis Do.: 7.00 – 16.00 Uhr
Freitags: 7.00 – 13.00 Uhr

7. Juli, 17.00 Uhr Juni Sommerfest 2010

Jung und Alt, Groß und Klein sind herzlich eingeladen zu unserem traditionellen Sommerfest. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Damit wir planen können, bitten wir um vorherige Anmeldung. An die Übertragung des WM-Spiels um 20.30 Uhr haben wir gedacht!

Gottesdienste Evangelische Garnisonkirche Augustdorf

4. Juli, 10.30 Uhr

Familiengottesdienst zum Abschluss des KiTa-Jahres

Verabschiedung der Schulanfänger
Anschließend Ausflug

23. Juli, 7.30 Uhr

Standortgottesdienst für Rekruten und alle Soldaten

Kita „Stachelbär“

05.– 09.07: "Schnuppertage" für
die neuen Kinder

12.– 16.07: Turn-, Spiel- und
Rhythmikangebote

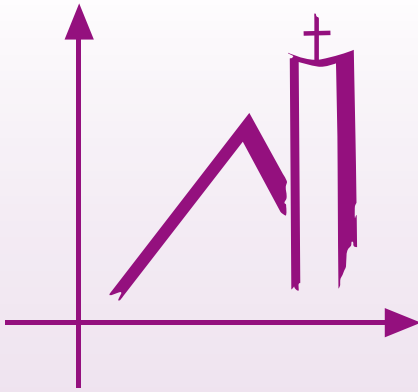
19.– 23.07: Ferienspiele (Spielzeug-
tage, Wassertage, Kochtage)

26.– 30.07: Ferien - die KiTa hat
geschlossen.

Wir wünschen allen erholsame Ferien!
Romy Satzer und Team



Am 20. Mai fand die Einführung von Militärpfarrer Martin Benker statt. Militärbischof Dr. Dutzmann, Dekan Brates und Superintendentin Ostarek führten ihn gemeinsam mit Kirchenältesten und Pfarrhelfer Richts ein. General Backen und Oberst Rönnike wirkten mit. In der Predigt sprach Benker über das Motto der Evangelischen Militärseelsorge: „Domini sumus“. Er übersetzte das Wort aus Röm. 14 frei mit „Wir sind bei Gott geborgen“. Das zu wissen, sei für Soldaten gerade im Einsatz sehr wichtig. Zugleich erwachse aus der Beziehung zu Gott die Aufgabe, das eigene Handeln, auch das militärische, zu verantworten. – Als Militärpfarrer freut sich Benker auf seine neuen Aufgaben - die Arbeit mit den Soldaten in der Kaserne und das Miteinander mit den Gemeindegliedern und Mitarbeitenden in der Militärgemeinde. Gemeinsam mit seiner Frau fühlt er sich in Augustdorf schon sehr zu Hause.



Maria, Königin des Friedens

Kath. Kirchengemeinde

Pfarrbüro

Pivitsheider Straße 154
32832 Augustdorf
Tel.: 0 52 37 / 77 63

Bürozeiten

Ansprechpartnerin: Ruth Klemme
Dienstags von 15.00 - 18.30 Uhr

Diakon

Diether Wegener
Finkenweg 10
32832 Augustdorf
Tel.: 0 52 37 / 89 83 13
Fax: 0 52 37 / 8 94 23
email: diether-wegener@pastoralverbunddetmold.de

Küster

Jürgen Bahr
Pivitsheider Straße 152
32832 Augustdorf
Tel.: 0 171 / 99 86 048

Leiter des Pastoralverbundes

Pfarrer Manfred Wacker
Schubertplatz 10
32756 Detmold
Tel.: 0 52 31 / 92 79 10
Fax: 0 52 31 / 92 79 29

Krankenkommunion:

an jedem 1. Freitag im Monat

Gottesdienste:

Vorabendmesse jeden Samstag um 18.30 Uhr

Mutter-Kind-Gruppe:

an jedem Mittwoch, 10.00-11.30 Uhr, im
Pfarrheim, Kontakt: Tel. 0 52 37 / 89 76 79



www.pastoralverbunddetmold.de
www.kontemplative-meditation.de

Termine und Veranstaltungen

04.07., 15 Uhr

Einführung von Pfarrer Christian Ritterbach in der Hl. Kreuz Kirche Detmold

05.07., 19.00 Uhr

Männerstammtisch
Thema: „Die existentielle Null“

06.07., 19.00 Uhr

Kirchenvorstandssitzung

09.07., 18.30 Uhr

Meditationsabend in Pivitsheide

11.07., 15.00 Uhr

Andacht in der Siegerländer Kapellenschule im Freilichtmuseum (Für Besucher der Andacht ist der Eintritt frei).

21.07., 15.00 Uhr

Seniorenachmittag

29.07., 9.30 Uhr

Verabschiedung von Pastor Michael Linnenbrink, St. Stephanus Kirche Hiddesen

Rückblick Fronleichnam



Herrlich! War das ein sonniger Tag auf dem Kupferberg. Der Pastoralverbund Detmold feierte sein Gemeindefest und Fronleichnam mit einer Messe und einer anschließenden Prozession.

Danach ließen es sich die über 700 Besucher bei Gegrilltem, Gebackenem und anderen Leckereien gut gehen. Die Pfadfinder des DPSG-Stammes De-

tmold feierten ihr 20jähriges Bestehen. Auf dem Festplatz hatten sie eine große Jurte aufgebaut und boten so zum einen Sonnenschutz und bei Lagerfeuer und Stockbrot Kurzweiliges für die Jugend. Die Gruppe mcBest [Mit Christen - beten, essen, singen und treffen] bot Spiel und Spaß für Jung und Alt und an ihrem Stand Informationen über ihre Aktivitäten. Und auch am Grillstand, der vom Augustdorfer Pfarrgemeinderat betreut wurde, war ordentlich etwas los. Die Kollekte ergab 854,23 EUR und wird für die Arbeit des Institutes St. Bonifatius e.V. in Guatemala verwandt. Allen Helferinnen und Helfern ein großes Dankeschön und wie man so schön sagt "nächstes Jahr auf dem Kupferberg". (Matthias Hildebrand)

Vorankündigung:

Ausflug ins Bibeldorf Rietberg



Zu einem Ausflug ins Bibeldorf Rietberg laden wir am 1. September (Abfahrt 13 Uhr) ein. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 20,- EUR (Kaffee u. Kuchen incl.). – Seit 2003 wird auf dem Gelände (22.500 qm) des ehemaligen Klärwerks der Stadt Rietberg ein so genanntes Bibel-

dorf aufgebaut. In den Monaten Mai bis Oktober kommen etwa 250 Schulklassen, Jugend- und Erwachsenengruppen zu Projekten und Besuchen auf das Gelände; etwa 20.000 Besucher pro Jahr. Das Bibeldorf will das Leben und die Umwelt zur Zeit der Bibel erfahrbar machen. Mit Leib, Seele und Geist, mit Sehen, Hören und Handeln soll in die damalige Zeit eingetaucht werden.

Für Gemeinde- und Jugendgruppen wurde speziell das Projekt "Dem Alltagsleben auf der Spur" konzipiert. Die Gruppen erleben die nomadische Lebensweise, hören von der römischen Besatzung und tauchen in den Leben-

salltag eines jüdischen Dorfes ein. Zum Schluss wird gemeinsam Sabbat gefeiert. Die pädagogische Arbeit im Bibeldorf versteht sich selbst als ein Versuch, Neugierde und Freude an Biblischem zu wecken. Hier wird Wissen im Sinne ganzheitlicher Religionspäda-

gogik vermittelt. **Ähnliche Einrichtungen gibt es in Nimwegen/Niederlande, in den USA und in Israel.**

Auskünfte und Anmeldungen zur Fahrt erhalten Interessierte über die Pfarrbüros oder über Diakon Wegener.

Ausflug des Mittagstisches ins Münsterland

Zu einem Ausflug ins Münsterland sind die Teilnehmer des Mittagstisches am 6. September eingeladen.

Der Unkostenbeitrag beträgt 10,- EUR.

Die Fahrt führt zunächst zur Benediktinerabtei Gerleve, wo wir gegen 11 Uhr von Pater Norbert empfangen werden. Nach einem Rundgang und dem Mittagsgebet in der Abteikirche gibt es in der Jugendbildungsstätte Mittagessen. Anschließend geht es in den Allwetterzoo in Münster. **Weitere Infos zur Fahrt sind beim Caritasverband (05231-99299) und von Diether Wegener zu erhalten.**



Einführung von Parrer Ritterbach

Der Erzbischof von Paderborn, Hans-Josef Becker, hat Pastor Christian Ritterbach zum Pfarrer der katholischen Kirchengemeinde Heilig Kreuz in Detmold sowie zum Verwalter der Pfarrvikarie Maria Königin des Friedens in Augustdorf und zum Leiter des Pastoralverbundes Detmold ernannt.



Am Sonntag, dem 4. Juli 2010 um 15.00 Uhr wird er durch den Dechanten des Dekanates Bielefeld-Lippe, Pfarrer Klaus Fussy, innerhalb einer Eucharistiefeier in der Heilig Kreuz-Kirche in sein Amt eingeführt.

Dazu lädt er selbst ein und schreibt: "Ich freue mich auf meinen Dienst und bitte um Ihr begleitendes Gebet." Der Pastoralverbundsrat heißt den neuen Pfarrer herzlich willkommen und lädt im Anschluss an die Einführung zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen ins Gemeindehaus Hl. Kreuz ein.

Nachdenkliches

In einem Kloster auf dem Berg Athos in Griechenland lebte ein Mönch, mit dem ich mich eines Abends unterhalten habe. Es gab zwei Themen, über die er sprach. Über das Schweigen und über Bücher:

„Ich habe jetzt Homer auf Altgriechisch gelesen, und weißt du, in der Ilias kommt kein einziges Mal das Wort Liebe vor. Wenn Homer über Liebende berichtet, dann benutzt er die Worte ‚sie wussten viel voneinander‘.

Es geht um Erkenntnis. Den anderen erkennen und anerkennen. Die Erkenntnis ermöglicht und entfaltet die Gefühle. Sie sind ihr unterworfen.“
Ich konnte ihm nichts erwidern, da ich Altgriechisch nicht beherrsche. Aber seine Sätze haben mich nachdenklich gestimmt.

Vielleicht finden wir Menschen den Frieden erst dann, wenn wir es schaffen, mehr voneinander zu wissen. In diesem Sinne – auf einen neuen Versuch.

Ihr Diether Wegener



Auf der Suche nach einem weiteren Linksaußen sind die Verantwortlichen der HSG Augustdorf/Hövelhof jetzt fündig geworden.



Benni Kaltenborn wird Augustdorfer

Augustdorf verpflichtet weiteren Linksaußen Benjamin Kaltenborn freut sich auf die tolle Atmosphäre in der Witex-Halle

Mit Benjamin Kaltenborn von HL Lemgo konnten die Augustdorfer einen jungen Spieler mit Regionalligaerfahrung verpflichten.

Laszlo Benyei bewertet die Verpflichtung so: „Mit Benjamin konnten wir einen weiteren guten Mann verpflichten, der vielseitig einsetzbar ist und uns in die Lage versetzt in der Abwehr noch andere Deckungsvarianten zu spielen.“

In der abgelaufenen Regionalligasaison bildete er mit Lars Görder bei HL Lemgo das Gespann auf der linken Seite.

Der 25 jährige freut sich auf das neue Umfeld „Ich möchte mich nach meiner langen Zeit in Lemgo einer neuen Aufgabe stellen. Ich habe die ganzen Jahre in Lemgo auf höchstem Niveau spielen können, das Highlight war für mich der Regionalliga Aufstieg. Aber jetzt ist es Zeit für mich sich zu verändern. Augustdorf ist für mich immer ein attraktiver Verein gewesen. Die HSG hat eine Junge, sehr hungrige Mannschaft. Ich freue mich schon auf das tollen Umfeld und die klasse Stimmung in der Witex-Halle.“



Tenniskind

Familien- & Kinderfest der Tennisabteilung

Die Tennisabteilung der TuSG Augustdorf richtet in diesem Jahr zum zweiten Mal ein Familien- und Kinderfest aus. Am 11. Juli 2010 ab 11 Uhr können Familien auf den Tennisplätzen am Schlingsbruch Tennis einmal selbst ausprobieren.

Für Kinder und Jugendliche wird von unserem Trainer ein kostenloses Schnuppertraining angeboten. Bei kleinen Geschicklichkeitsspielen kann man sein Ballgefühl testen oder einfach nur mit

einem Tennisspieler der Abteilung den Ball über das Netz jagen. Für Schläger und Bälle sorgen wir, nur Sportschuhe müssen mitgebracht werden. Bei Bratwürstchen und kalten Getränken kann dann im Anschluss mit Spartenmitgliedern gefachsimpelt werden. Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen. Unter www.tennis.tusg-augustdorf.de erfahren Sie wichtige Informationen zu Trainingszeiten, die einzelnen Mannschaften und die weiteren Veranstaltungen der Tennisabteilung.



Großen Zuspruch fand in diesem Jahr die Wanderung der Augustdorfer DLRG-Ortsgruppe. Am 1. Mai trafen sich diesmal über fünfzig Ausbilder, Kinder und Eltern, um auch mal „ab vom Beckenrand“ zusammen etwas zu unternehmen und sich besser kennenzulernen.

Maiwanderung der Augustdorfer DLRG

Früh morgens traf man sich bei der Ausbilderin Nicole Schröder auf dem elterlichen Grundstück, um gemeinsam den Ehberg zu „besteigen“. Unterwegs wurde am Hochspeicher der Gemeinde halt gemacht, wo es etwas über das Augustdorfer Wasser und seine Leitungen zu erfahren gab.

Nach recht steilem Anstieg erreichten die Gruppe den Gipfel, von dem einige nicht wussten, das hier einer der schönsten Aussichtsplätze von Augustdorf liegt. Da das Wetter mitspielte, hatte man einen guten Blick über die Sennegemeinde hinweg, bis weit in die Westfälische Bucht. Hier gab es auch einen kleinen Überraschungs-Imbiss, da eine Detmolder Firma

eine große Portion Fruchtschnitten für die Veranstaltung zur Verfügung gestellt hatte. Auf dem Rückweg wurde noch ein Stopp am Kalksteinwerk eingelegt, wo noch ein wenig zur Geschichte des Steinbruches zu erzählen gab.

Wieder angekommen auf dem Schröder-Hof, warteten dort bereits die von einer großen Augustdorfer Fleischerei gespendeten Bratwürste und etliche Salate auf ihren Verzehr.

Mit Spiel, Spaß und dem Einfangen einer entlaufenen Gans wurde auch der restliche Nachmittag recht interessant gestaltet, so das erst mit Einsetzen der ersten Regentropfen, der Wandertag beendet wurde.

Kempoka Ryu Cup 2010

am 29. Mai 2010 in Steinheim –

Wir haben uns sehr gut geschlagen!

Morgens um 07.30 Uhr begann für einige von uns ein 12-Stunden-Tag. Wir fuhren nach Steinheim zum Kempoka Ryu Cup.

Der Empfang und die Verpflegung war, wie wir es aus Steinheim gewohnt waren, klasse (da muss wohl auch ein Koch seine Finger mit im Spiel haben).

Der Wettkampf begann zunächst mit den **Formen (Schattenkampf)**. Denise Kapelle und Mertali Kizilcay belegten jeweils in ihrer Gruppe den 2. Platz. Patrick Klare konnte sich in seiner Gruppe mit dem 3. Platz durchsetzen.

In der Kategorie **Synchronform** belegten Denise Kapelle, Heiko Kapelle und Patrick Klare als Mannschaft den 3. Platz. Darauf folgten die **Waffenformen**, wo Patrick Klare den 2. Platz und Luca Joel Hahn und Denise Kapelle einen 3. Platz erreichten.

Nach der Mittagspause ging es mit den **Techniken / Kumite** weiter. Hier belegte Daniel Kapelle einen hervorragenden 1. Platz. Luca Joel Hahn und Mertali Kizilcay konnten sich mit einem eben so guten 2. Platz durchsetzen. Traditionell wurde nun der Wettkampf mit der Siegerehrung unterbrochen, bevor es mit den Kämpfen weiterging. So konnten die weiter Angereisten, die keine Kämpfer dabei hatten, schon einmal die Heimreise antreten.

Bei den **Kämpfen** erreichte Timo Hagedorn leider wieder den unglücklichen vierten Platz. Er musste sich diesmal (da es sich um einen offenen Wettkampf handelte) auch gegen Teakwon-Do Kämpfer behaupten. Obwohl Timo sich sichtbar gesteigert hatte, langte es leider nicht für eine Platzierung.

Die Kempoabteilung ist immer an Nachwuchs interessiert. Besonders würden wir uns über Nachwuchs in der Erwachsenen-Gruppe freuen. Mindestalter 14 bis

16 Jahre (je nach Körpergröße). Besonders Erwachsene jeden Alters (z. B. 40 Jahre und älter) sind kein Problem. Kempo ist der hervorragende Ausgleich zum Alltagsstress. In diesem Sport ist alles möglich. Vom Auspowern (Kondition) bis zur höchsten Konzentration.

Kinder finden mit 9 bis 10 Jahren eine gute Einstiegsmöglichkeit, aber auch jüngere ab 6 Jahren sind herzlich willkommen, an ein paar Probetrainingsnachmittagen teilzunehmen.

Das **Kindertraining** findet donnerstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr und samstags von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr statt. Die **Erwachsenen** trainieren donnerstags von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr und samstags von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

Bitte schauen Sie doch auch auf unsere Internetseite. Hier werden immer rechtzeitig Termine bekannt gegeben, z. B. wenn kein Training ist, weil wir auf einem Wettkampf sind oder einen Lehrgang besuchen. www.feng-huang-kempo.de



**"Das schönste Haus
ist das, welches jedermann
offen steht."**

Wir würden uns freuen, sie wieder begrüßen zu dürfen. Wie immer runden die günstigen Eintrittspreise, ein großes Nichtschwimmer-/Schwimmerbecken sowie große grüne Liegeflächen den Badespaß ab.

Insbesondere der Sand-Wasserspielplatz lädt Familien zum Wohlfühlen ein.

Kinder sollen „matschen“ und auch mit Spielzeug die Verbindung zwischen Sand und Wasser erleben können. Um in einer entspannten Atmosphäre die spielenden Kinder beaufsichtigen zu können, bietet sich der „Sandstrand“ mit Liegestühlen und Sonnenschirmen für die Eltern an.

Außerdem bieten ein Beachvolleyballfeld, und ein Sinnespfad für Jung und Alt die richtige Mischung aus Entspannung und Spaß.

Auch für den kleinen Hunger zwischen-

Freibadförderverein Augustdorf am Inselweg e.V.

Das Familien-Freibad hat seine Tore wieder geöffnet



Stunden ihrer kostbaren Freizeit opfern können, damit speziell für die Kinder das Badevergnügen nicht ausfällt. Ansprechpersonen sind der Vorstand und Jo Demske.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

durch haben wir eine Lösung. Elke und Lothar Thiele „Frittenschmiede“ helfen ihnen gerne dabei, dieses „kleine Problem“ aus der Welt zu schaffen.

Hier noch ein wichtiger Hinweis in eigener Sache:

Da die Aufrechterhaltung des Kassendienstes durch den FFV ein wichtiger Faktor für die „Nichtschließung“ des Freibades ist, bitten wir noch einmal nachdrücklich um ihre Mithilfe. Wir suchen Freiwillige (Ehrenamt) die ein paar

Freibadförderverein am Inselweg e.V.
Der Vorstand



Am Pfingstwochenende ging es erstmals zum Beachhandball-Pokal der HSG Bockhorst-Dissen ins ferne Vermold. Im ersten Vorrundenspiel trafen die Mädchen dann gleich auf den Titelaspiranten, die körperlich sehr starken Mädchen der TSG Harsewinkel.



Jede Mannschaft konnte eine Halbzeit für sich entscheiden, so dass es gleich zum Penalty-Werfen ging.

Weibliche C-Jugend gewinnt Beachhandball-Cup

Sandhasen waren in ihrem Element

Im ersten Penalty-Werfen ihres Lebens mussten die Mädchen sich dann knapp geschlagen geben, was vor allem an der Unkenntnis mancher Regeln lag. Durch einen eindeutigen Sieg über die Heimmannschaft HSG Bockhorst-Dissen 2 konnte aber dennoch der Einzug ins Halbfinale gesichert werden.

Hier standen die Mädchen dann dem Gruppenersten der anderen Gruppe, der TB Burgsteinfurt gegenüber. Nach einem ausgeglichenen Spiel musste auch diesmal wieder das Penalty-Werfen über Sieg oder Niederlage entscheiden. Doch diesmal behielten unsere Mädchen die Nerven und konnten das Penalty-Werfen mit einem Tor Vorsprung für sich entscheiden und ins Finale einziehen.

Gegner des Endspiels waren wieder

die Mädels der TSG Harsewinkel. Nach einem packenden Spiel, in dem man die erste Halbzeit schon gewonnen hatte, stand es am Ende der zweiten Spielzeit unentschieden und die Entscheidung musste in der Verlängerung per Golden Goal erzwungen werden. Auch hier zeigte sich wieder die Nervenstärke der Augustdorfer Mädchen, die das Golden Goal schließlich durch ihre Torhüterin erzielen konnten. Der Jubel nach dem Schlusspfiff war riesengroß, da die Mädels nach vielen 2. und 3. Plätzen endlich einmal einen Pokal nach Augustdorf holen konnten.

Mit sportlichen Grüßen

Andreas Blüsse

Geschäftsführer
der HSG Augustdorf/Hövelhof



*Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern;
tot ist nur, wer vergessen wird.*
(Immanuel Kant)

*Wir bedanken uns bei allen, die sich in unserer
Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle
Weise zum Ausdruck brachten.*

Günter Blümel
† 07.05.2010

Im Namen aller Angehörigen
Helga Blümel

Augustdorf, im Juli 2010

Ein  Danke!

*sagen wir allen, die anlässlich
unserer Goldenen Hochzeit
mit Glückwünschen, Blumen und
Geschenken an uns gedacht haben*

*Herbert und Erna Rubart
im Mai 2010*



*Erinnerungen
sind kleine Sterne,
die tröstend
in das Dunkel
unserer Trauer leuchten.*

Danke

*sagen wir allen, die sich in Trauer mit uns
verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten
und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.*

Familie Kraatz
Familie Wieneke

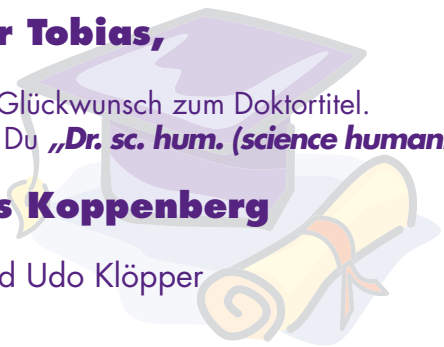
Augustdorf, im Mai 2010

Lieber Tobias,

unseren Glückwunsch zum Dokortitel.
Jetzt bist Du „**Dr. sc. hum. (science humanitas)**“.

Tobias Koppenberg

Luise und Udo Klöpfer



Danke

*sagen wir allen – allen die dieses neue
Medium unterstützen und dazu beitragen,
dass in den Sennegemeinden frischer Wind
weht. Danke für das „Super Feedback“!*

**Ältestes Bestattungsinstitut
in Augustdorf**

Erledigung sämtlicher Formalitäten • Tag- und Nachtdienst • Agentur für See-Bestattungen

Menschliche Hilfe und fachlicher Rat

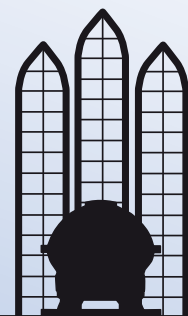
*In den schweren Stunden, in denen Menschen mit dem Tod einer nahestehenden
Person konfrontiert werden, ist ein Ratgeber sehr wertvoll. Es ist uns eine große
Verpflichtung, Sie dabei als fairer und kompetenter Ansprechpartner zu begleiten.*

Bestattungsinstitut Fritz Rubart e.K.

Telefon 0 52 32 / 9 85 40 • Am Fischerteich 26 • Detmold-Pivitsheide
Rund um die Uhr für Sie erreichbar • Telefon: 0 800 / 3 78 22 78 (gebührenfrei)
www.bestattungen-rubart.de

Fritz Rubart

gegr. 1926



BESTATTER®
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Erbrecht

Gilt für einen in Deutschland lebenden Engländer das deutsche Erbrecht?

Meine Freundin ist mit einem seit dreißig Jahren in Deutschland lebenden Engländer verheiratet. Vor Jahren haben sie sich in Deutschland ein Haus gekauft. Auf Empfehlung haben die beiden ein handgeschriebenes Testament gemacht und sich gegenseitig als Erben eingesetzt. Sie haben zwei Kinder, die mit der Erbeinsetzung des überlebenden Elternteils auch einverstanden sind.

Jetzt ist der Ehemann verstorben. Die Ehefrau möchte das Haus verkaufen. Da der englische Ehemann in Deutschland lebte, in Deutschland verstorben ist, das Haus in Deutschland steht und das Testament nach deutschem Erbrecht gemacht worden ist, wurde der Erbschein nach deutschem Recht beantragt. Jetzt weigert sich das Nachlassgericht den beantragten Erbschein zu erteilen. Das Grundbuchamt trägt deshalb die Ehefrau nicht

als Alleineigentümerin ein (noch eingetragenen ist der Ehemann zu 1/2 Anteil). Damit kann das Haus nicht verkauft werden. Der Käufer droht abzuspringen. Kann man dem Nachlassgericht und vor allem dem Grundbuchamt "nicht auf die Füße treten"?

Antwort:

Ich fürchte sowohl Nachlassgericht als auch Grundbuchamt haben recht. Auch wenn der Ehemann seit vielen Jahren in Deutschland lebte, gilt für ihn nicht das deutsche Erbrecht. Er wird nach englischem Recht beerbt. Das englische Erbrecht unterscheidet sich vom deutschen erheblich. Danach "erben" die Kinder, während der Ehegatte Abfindungsansprüche hat. Dieses bedeutet, dass das handgeschriebene Testament unwirksam ist. Deshalb kann der Erbschein nicht in der gewünschten Form beantragt werden.

Die Lösung des damit eingetretenen Problems ist lästig, nimmt Zeit in Anspruch, aber sie ist möglich:

Wenn Ehefrau und Kinder sich einig sind, könnte ein Erbschein nach englischem Recht beantragt werden und das Haus gemeinsam mit den Kindern verkauft werden. Sollten die Kinder auf ihr englisches Erbrecht bestehen, hätte die Ehefrau das Recht die Übertragung auf sich zu verlangen, um es dann weiter zu verkaufen, was allerdings mit erheblichen Zeitverzögerungen verbunden ist. Das aufgetretene Problem wäre vermeidbar gewesen. Der Ehemann hätte in einem notariellen Testament eine sogenannte Rechtswahl treffen können. Dieses bedeutet, dass er ausdrücklich für das in Deutschland stehende Haus das deutsche Erbrecht bestimmt. Damit wäre das Testament wirksam und dem Verkauf hätte nichts im Wege gestanden.

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Augustdorf e.V. • Hausenbecker Straße 1

Vorsitzender:

Reinhard Balke

Tel. 0 52 37 / 74 81, Fax 0 52 37 / 8 94 66
E-mail: heide.augustdorf@pharma-online.de

2. Vorsitzender:

Arnold Pollmann, Tel. + Fax 0 52 37 / 13 00

Schatzmeisterin:

Margret Burkert, Tel. 0 52 37 / 17 82

Rotkreuzgemeinschaft:

14-tägig, Donnerstag von 20–22 Uhr

Maik Messing, Tel. 0 52 37 / 89 81 31

Stellvertreter: Sebastian Göbel

Lehrgänge:

- Erste Hilfe / Erste Hilfe am Kind

- Krankenpflege in der Familie

- LSM (Lebensrettende Sofortmaßnahmen)

Tel. 0 52 37 / 4 52

Tel. 0 52 31 / 92 14-0

DRK-Reisen:

Infos: Arnold Pollmann, Tel. 0 52 37 / 13 00

Kleiderstube und Briefmarkensammelstelle für Bethel

Jeden Montag 14–16 Uhr (außer Schulfreien)

Erika Hellweg, Tel. 0 52 37 / 4 52

Elfriede Hudy, Tel. 0 52 37 / 9 92 45

Bastelnachmittag:

Jeden 2. Dienstag von 15–17 Uhr

Margret Burkert, Tel. 0 52 37 / 17 82

Arbeitskreis Frauen:

Jeden 3. Donnerstag von 15–17 Uhr

Margret Burkert, Tel. 0 52 37 / 17 82

Jugendrotkreuz:

14-tägig, Montag, 17–18 Uhr

Jennifer Messing, Tel. 0 52 37 / 89 81 31

Initiative „Henkelmann“:

Lebensmittelausgabe

Erika Hellweg, Tel. 0 52 37 / 4 52

Johanna Krumbach, Tel. 0 52 37 / 10 33

Weitere Informationen:

www.drk-augustdorf.de



HÜSEMANN ERBRECHT

RECHTSANWÄLTE UND NOTARIN



Spezialisiert auf alle Fragen des Erbrechts.

Pivitsheider Str. 45
32832 Augustdorf

Schützenstr. 1
33189 Schlagen

Tel.: 05237 8999-0
kanzlei@huesemann-erbrecht.de
www.huesemann-erbrecht.de

Juli-Bericht: HEIDE-APOTHEKE



Apotheker Reinhard Balke

Das Risiko, auf Reisen, z. B. ins südliche Mittelmeer oder in subtropische und tropische Länder, an einem akuten Durchfall zu erkranken, ist sehr groß.

„Montezumas Rache“, in der Fachsprache „Reise“-Diarrhoe genannt, tritt etwa bei jedem zweiten auf, wenn elementare Regeln, wie „cook it, boil it, peel it or forget it“ missachtet werden. Dies bedeutet: Kein Leitungswasser trinken, auch keine Eiswürfel im Drink!, alle Nahrungsmittel kochen oder braten,

Durchfall auf Reisen – Prophylaxe ist die beste Therapie

also kein rohes Fleisch und kein roher Fisch, Obst und Gemüse nur geschält oder gekocht essen, Verzicht auf Speiseeis, vor allem Softeis.

Zum Glück ist der Reisedurchfall in der Regel harmlos; aber auch nur wenige Tage Unwohlsein, Schwitzen, eventuell Übelkeit und Erbrechen sowie besonders der ständige „Gang zum stillen Örtchen“, mit nachfolgender Rötung, Juckreiz und eventuell Schmerzen, d. h. einer Entzündung am Darmausgang, können die Urlaubsfreuden erheblich beeinträchtigen. Um dies zu vermeiden und vor allem um Komplikationen vorzubeugen – besonders gefährdet sind Säuglinge, Kleinkinder und alte Menschen – ist eine gezielte Beratung in der Apotheke vor Antritt der Reise zu empfehlen.

Die erste und wichtigste Maßnahme bei einer akuten Durchfallerkrankung ist, durch den wässrigen Stuhl und eventuell vorhandenes Erbrechen verlo-

ren gegangenes Wasser und Mineralstoffe sowie Zucker zu ersetzen. Mittel des Hausgebrauchs, wie Fruchtsäfte oder kohlenensäurehaltige Getränke („Cola mit Salzstangen“) sind für diesen Zweck nur bedingt geeignet. Besser sind optimal zusammengestellte, auch von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfohlene, Pulver- oder Tabletten-Präparate, die nur noch in abgekochtem, abgekühltem Wasser oder Tee aufgelöst werden müssen. Diese Arzneimittel enthalten vor allem die Mineralstoffe Natrium, Kalium und Chlorid sowie Traubenzucker in einem ausgewogenen Verhältnis, das auch bei schweren Durchfällen die Versorgung des Körpers mit diesen lebensnotwendigen Stoffen gewährleistet. Neben dieser Basistherapie, orale Rehydratation genannt, sind eventuell weitere Arzneimittel und Maßnahmen erforderlich. Dazu sollte der Apotheker befragt werden, und zwar unter Berücksichtigung individueller Faktoren, wie z. B. Reiseziel, Reisedauer und Art der Reise (Abenteuerurlaub, Badeurlaub, Geschäftsreise). Auch spielt es eine Rolle, welche Arzneimittel der Reisende regelmäßig einnehmen muß.

Bei mehr als 2-3 Tagen andauernden und schweren Durchfällen, Auftreten von hohem Fieber (mehr als 39°C) sowie blutigen Durchfällen sollte auf jeden Fall ein Arzt aufgesucht werden.

anno '99

Stukenbrock / Westf.

BAR & CLUB

...pizza, pasta, cocktails...

Dienstag-Samstag
ab 19h geöffnet...

Freitags:

DJ JOE
(Rodeo, Oeynhausen)
+Guests

//anno99.net
hotel-westhoff.de

// samstags
cocktails 4€

Im Dienst der Gesundheit...



Heide-Apotheke
Reinhard Balke e.K.
Lopshorner Weg 2 • 32832 Augustdorf
Tel. 0 52 37 / 74 81 • Fax 0 52 37 / 8 94 66
www.ihre-heide-apotheke.de
heide.augustdorf@pharma-online.de
Mittwochs nachmittags geöffnet!



**SENNE
APOTHEKE**
...GESUNDHEIT GANZ NAH
Thorsten Berkemeier
Pivitsheider Straße 19
32832 Augustdorf
Tel. 0 52 37 / 9 70 70
Fax 05237 / 9 70 71 9
senne.apotheke@t-online.de



Sponsor des 1. und 2. Juli-Preisrätsels

In diesem Monat präsentiert der SenneKurier wieder drei unterschiedliche Preisrätsel, Einsendeschluss hierfür ist der 12. Juli!

Die Rätsel unterscheiden sich durch ihren Schwierigkeitsgrad und können Fachbegriffe, Bildausschnitte oder Suchfragen enthalten. Dabei ist natürlich immer ein Rätsel für unsere jungen Leser (Kids).

Die Rätsel werden von ortsansässigen

Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen, wie Dienstleistungsunternehmen (z. B. Gastronomie und Frisöre) oder Geschäftsleuten ausgerichtet.

Für die Rätselfragen lassen sich die Rätsel-Sponsoren so manche knifflige Frage für Sie einfallen, die es zu lösen gilt!

Redaktion SenneKurier:

Telefon: 0 52 37 / 89 89 493

Auflösung des 1. + 2. Junirätsels:

1. Vervollständige das Sprichwort:

Eine alte Bauernregel sagt: „Kalk schafft reiche Väter aber arme Söhne“.

2. Welcher Nährstoff wird dem Boden durch Rindenmulch entzogen?

Antwort: „Stickstoff“

Die Rätsel-Gewinner unserer SenneKurier Juni-Ausgabe:



Gartengestaltung Janzen

Wir danken der Firma Gartengestaltung Janzen für die Stiftung der tollen Preise und der schönen Blumen. Alle Teilnehmer hatten wieder viel Spaß!

Gewinner Preisrätsel 1:

Susanne Becker (links, untere Bild)

Gewinner Preisrätsel 2:

Nicole Wistinghausen (leider krank)

Gewinner Kinder-Preisrätsel 3:

Rouven Warkentin – 11 Jahre (oben)

Anna Splisser – 9 Jahre (oben rechts)

Unsere Preisrätsel-Fragen im Juli 2010*:

Die Antworten des 1. und 2. Preisrätsels bitte als E-Mail – Stichwort „Preisrätsel“ – über unser Kontaktformular unter www.kulturkreis-augustdorf.de oder per Karte an Kulturkreis Augustdorf, Sandstraße 9, 32832 Augustdorf



Unser „Tarn-Küken“-Suchrätsel für Ihre Kleinen im Alter von 6 bis 12 Jahren!

Augustdorfer SenneKurier

Auflösung des Kinder-Preisrätsels aus der Juni-Ausgabe:

In der letzten Ausgabe hat sich unser Tarn-Küken auf Seite 7, zwischen den beiden mittleren Bildern versteckt:



Wo steckt unser „Tarn-Küken“?

Und wieder hat sich unser kleines „Tarn-Küken“ irgendwo im Magazin versteckt. Finde es und du bekommst von uns die Belohnung in Höhe eines Gutscheines über 10 Euro.



Hier eine stark vergrößerte Version unseres „Tarn-Kükens“

Preisrätsel-Frage im Juli 2010:

Wer hat im letzten Jahr beim Innenhoffest des Kulturkreises für die musikalische Unterhaltung gesorgt?

Zu gewinnen:

Drei Karten für die Bert-Engel-Show
Kulturkreis Augustdorf, Sandstraße 9
32832 Augustdorf

Meine Antwort:

Absender:

Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
Telefon _____

Preisrätsel-Frage im Juli 2010:

Wer wird die musikalische Unterhaltung in diesem Jahr übernehmen?

Zu gewinnen:

Eine Karte für die Museumsfahrt
Kulturkreis Augustdorf, Sandstraße 9
32832 Augustdorf

Meine Antwort:

Absender:

Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
Telefon _____

Preisrätsel-Frage im Juli 2010:

Wo steckt unser „Tarn-Küken“ denn nun schon wieder?

Zu gewinnen:

2x Ein Gutschein in Höhe von 10 Euro
SenneKurier
Pastorenweg 6
32832 Augustdorf

Meine Antwort:

Absender:

Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
Telefon _____
Alter: _____

* Bei mehreren Einsendungen wird der Gewinner ausgelost. Alle Rätsel sind ohne Gewähr. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Zum Anlass seines 20-jährigen Bestehens lud der Laufspass SW Sende zum 1. Sternchenlauf über 5 und 10 Kilometer ein. Nahezu 500 Läufer nahmen diese Einladung an, womit die Erwartungen des Veranstalters bei weitem übertroffen wurden. Sehr zufrieden zeigte sich deshalb das Organisationsteam um Karl-Heinz Stückerjürgen und denkt bereits über eine Neuauflage der eigentlich einmalig geplanten Veranstaltung nach.

Die Sieger der Läufe kamen allesamt aus Gütersloh. Über 5 km gewann bei den Frauen Stefanie Vergin vom Post SV Gütersloh, den Sieg bei den Männern heimste der gebürtige Schloß Holter Jörn Milde ein. Auch über 10 km gewann mit Gisela Steinbeck (DJK Gütersloh) eine gebürtige Schloß Holterin, bei den Männern siegte der frühere Hermannslaufsieger Ingmar Lundström, der ebenfalls für die DJK Gütersloh an den Start geht.

Sternchenlauf ein voller Erfolg



Bild (mit freundlicher Genehmigung von Dirk Petersilie): Die Sieger des 1. Sternchenlaufes: Jörn Milde, Stefanie Vergin und Ingmar Lunström (von links)

Der Laufspass SW Sende möchte sich an dieser Stelle bei allen bedanken, die zum Erfolg des 1. Sternchenlaufes beigetragen haben.

Besonderer Dank geht an die Anwohner der Strecke im Grauthoffgebiet, die die Sperrung ihrer Straßen ohne Murren akzeptiert haben. Es wurde gemeinsam gegrillt, Nachbarschaftsfeste gefeiert und dabei die Läufer angefeuert. Das hat dem Lauf eine ganz besondere Atmosphäre verliehen und wurde von den Teilnehmern mehrfach positiv erwähnt.

Alle Ergebnisse und Bilder:
www.laufspass.swsende.de

Den Sonderpreis für die teilnehmerstärkste Gruppe konnten Bürgermeister Hubert Erichlandwehr und Moderator Peter Gehrman dem TSVE Bielefeld überreichen, der mit insgesamt 56 Läufern vertreten war.

– Anzeige –



Weißer Damastischdecken, dekoriert mit Palmenblättern und Windlichtern. Vom Tisch aus schweift der Blick durch die offenen Zeltplanen über den See. Flamingos versammeln sich im sanften Abendlicht... Die Atmosphäre erinnert ein wenig an Filmszenen aus „Jenseits von Afrika“. Und wirklich: „Afrika“ ist nur einen Steinwurf entfernt von den gedeckten Tischen des „Restaurant Oriental“. Denn wir sind mitten im Zoo Safari- und Hollywoodpark.

„Safari-Sommer-Gastronomie“ – vom 25. Juni bis zum 28. August verwandelt sich das „Oriental“ an jedem Freitag und Samstag (ausgenommen: 7. August) ab 19 Uhr in eine kulinarische Oase. Nicht nur das Ambiente mit den Safari-Lounges

Schlemmen im Safari-Sommer: Jenseits von Afrika warten die Tiger

Das Restaurant Oriental bittet abends zu Tisch und Tigertalk



aus Bambus und der stilvollen Dekor ist außergewöhnlich. Kulinarische Highlights und vor allem die Location dieses besonderen Dinners begeistern.

Und: auf die Gäste wartet ein ganz besonderes Erlebnis...

Dinieren zwischen Afrika und Indien – mehr als nur eine perfekte Illusion, denn dem Eingang gegenüber warten die beiden weißen Tiger Tjabben und Chayenne in ihrer indischen Tempelanlage auf die Gäste. Und bei schönem Wetter sind die Tische auch hier, unter Palmen direkt am Tigergehege gedeckt...

Vorspeisen aus aller Herren Länder, arrangiert auf dem Nachbau eines orientalischen Bootes – ein kulinarischer Genuss. Und danach bereitet der Koch vor den Augen der Gäste frische Spezialitäten auf dem Grill zu. Die Beilagen kommen aus der Küche des Oriental. Schlemmen, so viel und so oft die Gäste mögen... Da kommt die kleine Pause vor dem Nachschub gerade recht.

Bevor nämlich das Service-Team das Dessert am Tisch serviert, lädt Chef-tierpfleger Karl-Heinz Lesker zu einem ganz besonderen Erlebnis ein. **Das Highlight des Abends:** Er stellt den Gästen „seine“ weißen Tiger ganz persönlich vor – mit Witz, Charme und Tiger-verstand. Und dann gibt es auch für die Raubkatzen Leckerchen – Fleisch-Häppchen, die der Tierpfleger ins Gehege wirft. Dass Tiger Tjabben dabei das Nachsehen hat, liegt daran dass seine kluge Gefährtin Chayenne gelernt hat, ihr „Goulasch“ aus der Luft zu fangen...

Und während sich die Tiger im Raubtierhaus nach den Appetithappen über ihre „richtige“ Portion Fleisch hermachen, weht der Duft von warmen Schokoladenküchlein aus der Küche des Oriental. Serviert mit Vanilleeis.

Natürlich stehen die kleinen Kuchen nicht jeden Tag auf der Dessertkarte, denn das Küchenteam des Oriental kocht jeden Tag frisch und neu. Je nach Angebot und den Ideen des Küchenchefs.

Tischreservierungen für die Safari-Sommer-Erlebnis-Gastronomie empfehlen sich. Und natürlich sind auch Gruppen zu diesem kulinarischen Erlebnis herzlich willkommen.

Reservieren können die Gäste von 9 bis 17 Uhr unter der Telefonnummer 0 52 07/95 24 10. Nach 17 Uhr unter der Telefonnummer 0 52 07/7 74 91. Erwachsene zahlen 24,50 Euro, Kinder bis 12 Jahre 12 Euro, für das Erlebnis-Dinner.



Gewinner der Freikarten aus der Juniausgabe des Augustdorfer SenneKuriere sind:

Petra Wistinghausen, Gisela Erwin-Sturm, Mark Schürmann, Waltraud Meise und Nicole Wistinghausen. Allen wünschen wir viel Spass und einen tollen Ausflugstag!

Extras 2010

VIP-Safari

Eine **exklusive Tour** im parkeigenen Van mit dem Tierpfleger, der seine Schützlinge ganz persönlich vorstellt (nur nach vorheriger Buchung). Mehr unter: www.safaripark.de

Dinner mit Tigern

25. Juni bis 28. August (außer 07.08.) freitags und samstags „Safari-Sommer-Gastronomie“ im Restaurant Oriental – direkt am Gehege der weißen Tiger. Vor dem Nachschub stellt der Chef-tierpfleger seine weißen Tiger persönlich vor.

Summer-Nights

Vom 16. Juli bis zum 28. August freitags und samstags bis 20 Uhr geöffnet (Einlass bis 18 Uhr). Ab 16 Uhr reduzierte Eintrittspreise (15,50 Euro pro Person).

Dinieren wie ein Maharadscha...

In Zusammenarbeit mit der URIPRESS GmbH verlost der Augustdorfer SenneKurier ein **3-Gang-Dinner-Buffer für zwei Personen!**

Senden Sie uns einfach eine Postkarte mit dem Stichwort "Safari-Dinner":

SenneKurier
Pastorenweg 6
32832 Augustdorf

Einsendeschluss ist der 9. Juli 2010

kurz
notiert!

news

aus Augustdorf

- **HSG Augustdorf / Hövelhof**
- Sommerpause -
- **Frühwanderung**
Heimatverein Augustdorf
So., 04.07.2010 / 8 Uhr
Geführte Frühwanderung durch Werner Hübert. Mit anschl. Frühstück auf dem Hof Strohdiek.
Ort: Treffpunkt ist am Rathaus
- **Wanderung**
Heimatverein Augustdorf
Sa., 10.07.2010 / 13.30 Uhr
Geführte Frühwanderung durch Werner Hübert.
Ort: Treffpunkt ist am Rathaus
- **Familien- und Kinderfest**
Tennisabteilung der TuSG 1920 Augustdorf e. V.
So., 11.07.2010 / ab 11 Uhr
Ort: Tennisplätze Schlingsbruch, Haustenbecker Straße 32

news

aus Pivitsheide

- **Jägerstammisch**
im „Plantagen-Eck“
Hegering-Dörenschlucht
Do., 01.07.2010 / 19 Uhr
Ort: Café-Restaurant-Plantagen-Eck, Plantagenweg 95
- **Mühlenteichfest**
Heimat- und Verkehrsverein Pivitsheide VL.
Sa., 03.07.2010 / 15 Uhr
Mit Modellschiffvorführung, Musik und Mandolinenorchester
Ort: Rethlager Mühlenteich
- **Wanderung**
Wandergruppe des Heimat- und Verkehrsverein Pivitsheide VL
So., 04.07.2010 / 13 Uhr
Ort : Parkplatz Eichenkrug
Info: U. Ebert, Tel.: 0 52 32 / 8 82 66
- **Friday I'm in Love – Hunky Dory**
Fr., 09.07.2010
(jeden 2. Fr. im Monat)
Ort: Disco Hunky Dory, Augustdorfer Straße 42

news

aus Hövelhof

- **Plaggenhüttenfest am Heimatzentrum OWL**
So., 04.07.2010 / 14 Uhr
Einweihung der Plaggenhütte, Chorgesang Männer- u. Kinderchor, Vorführungen der Malteser, Histor. Handwerk, Spielmobil etc.
Ort: Heimatzentrum OWL, Staumühler Straße 70
Info: C. Tegethoff,
Tel.: 0 52 57 / 50 09 - 830,
Mobil: 0 171 / 9 00 59 94
- **Wanderung durch das Furlbachtal**
So., 11.07.2010 / 14 – 16 Uhr
Ort: Betriebsgebäude des Hauptpumpwerkes, Nähe Safaripark
Info: M. Rodehutschord, E-mail: m.rodehutschord@naturparkfuehrer.org
- **DRK-Blutspende in Espeln**
Mo., 12.07.2010 / 15 – 20 Uhr
Ort: Bürgerhaus Espeln, Espelner Str. 69
- **Bücherwurmfest**
Mi., 28.07.2010 / 15 – 17 Uhr
Rätsel- und Wettspiele rund um Bücher und Buchstaben. Für Kinder ab 8 Jahren. Anmeldung bis zum 21. Juli erwünscht.
Ort: Bücherei, Bahnhofstraße

news

aus Schloß Holte - Stukenbrock

- **Konzert der Parforce-Hornbläser**
Heimat- und Verkehrsverein
So., 04.07.2010 / 10.30 – 12 Uhr
Ort: An den Heimathäusern, Am Pastorat 18a
- **Musiksommer im Altenzentrum Wiepeldoorn**
So., 04.07.2010 / 16 – 17.30 Uhr
Mit den „originalen Lippischen Harmonika“, Ort: Altenzentrum Wiepeldoorn, Holter Straße 263
- **Sommerfest des Schloß Holter Schützenvereins**
Schützenverein Schloß Holte
Sa., 10.07.2010 / 14.30 Uhr
Ort: Schießsportanlage, Oerlinghauser Str. 35

- **Sommerfest der DLRG**
DLRG Ortsgruppe Schl. Holte-Stukenbrock
So., 11.07.2010 / 14 – 18 Uhr
Ort: Am Hallenbad 1
- **Stadteilspaziergang in Stukenbrock**
So., 11.07.2010 / 10 – 12 Uhr
Führung mit dem Stadtführer durch den Ortsteil Stukenbrock
Ort: Parkplatz Buschkühle
Info: Stadtführer der VHS,
Tel.: 0 52 07 / 9 29 99 80
- **5. Serengenti Festival 2010**
Fr., 16.07.2010
Ort: Festivalgelände am Stadion

news

aus Oerlinghausen

- **Sommerkonzert der Streicher-AG**
Do., 01.07.2010 / 17 Uhr
Es musizieren die Streicher-AGs der Grundschulen Helpup u. Lipperreihe
Ort: Kath. Pfarrheim St. Michael Oerlinghausen, Marktstraße
Info: Musikverein Oerlinghausen e. V.,
Tel.: 0 52 02 / 92 85 48
- **Oerlinghauser Schützenfest**
Sa., 03.07. – Mo., 05.07.2010
Ort: Schützenplatz, Steinbült
Info: Oerlinghauser Schützengesellschaft von 1590 e. V.,
Tel.: 05 21 / 54 10
- **Ausflug nach Buke (Altenbeken)**
Do., 08.07.2010
Für VdK-Mitglieder und deren Angehörige. Info: Sozialverband Vdk – Ortsverband Lage, Siegfried Seiter,
Tel.: 0 52 32 / 1 83 37
- **Grillfest der Kolpingfamilie St. Michael**
Fr., 09.07.2010 / 19 Uhr
Ort: Kath. Gemeindehaus, Falkenweg, Leopoldshöhe-Greste
Info: Kolpingfamilie St. Michael Oerlinghausen, Paul Oster,
Tel.: 0 52 02 / 69 96 und 22 32
- **Sommerfest der Oerly Musikschule**
Sa., 10. – 11.07.2010
Ort: Oerly Musikschule, Holter Straße 59. Info: Oerly Musikschule,
Tel.: 0 52 02 / 37 94

• **Teichfest**
in Oerlinghausen-Währentrup
Sa., 10.07. – So., 11.07.2010
Ort: Wasserpark Währentrup
Info: Iberg-Club,
Tel.: 0 52 02 / 44 42

• **Wanderung im Holter Wald**
Sa., 10.07.2010 / 15 Uhr
Ort: Schlosskrug in Schloß Holte-
Stukenbrock. Info: NABU, Arbeits-
gruppe Oerlinghausen,
Tel.: 0 52 02 / 7 16 82

• **Vorfürhungen und mehr...**
„Zierde und Zierrat“
So., 11.07.2010 / 10–17 Uhr
Jeden Sonn- und Feiertag finden
Vorfürhungen zu alten Handwerks-
techniken statt
Ort: Archäologisches Freilicht-
museum Oerlinghausen e. V.,
Am Barkhauser Berg 2-6

• **DRK-Blutspende in Helpup**
Mo., 12.07.2010 / 15–19.30 Uhr
Ort: Grundschule Helpup,
Lagesche Str. 26

• **Bunter Abend der sechsten Klassen**
Di., 13.07.2010 / 19.30 Uhr
Die sechsten Klassen präsentieren ein
abwechslungsreiches Showprogramm
Ort: Niklas-Luhmann-Gymnasium,
Ravensberger Straße 11

• **Ferienspiele 2010 –**
Stadtsporverband Oerlinghausen
Kurs 1: Schwimmen, Schwimm-
prüfungen
Do., 15.07.2010 / 17–18 Uhr
Ort: Freibad Oerlinghausen
Info: DLRG Oerlinghausen, Norbert
Ende, Tel.: 0 52 02 / 61 09

Kurs 2: Spiel – Spaß – Abenteuer
Eine Woche Ferienspaß inkl. Mittag-
essen für Kinder von 7–11 Jahre
Mo., 19.07. – Fr., 23.07.2010 /
9–15 Uhr
Ort: AWO Kinder- und
Jugendtreff, Hermannstraße 12
Info: AWO Kinder- und Jugendtreff
Oerlinghausen, Jennifer Pomoski u.
Christiane Tyminski,
Tel.: 0 52 02 / 44 50

Kurs 3: Tennis, Spiel u. Spaß rund
um den gelben Filzball ab 10 Jahre
Mo., 19.07.2010 / 17.30–19 Uhr
Ort: Tennisanlage des TSV Oerling-
hausen, Helmstedter Straße
Info: TSV von 1863 Oerlinghausen e. V.,
Christian Oberdieck,
Tel.: 0 52 02 / 18 30

Kurs 5: Mountainbike fahren,
Erkundung der Umgebung von
Oerlinghausen mit dem Mountainbike.
Mi., 21.07.2010 / 14–16.30 Uhr
Ort: Rathausplatz, Info: Willi Wächter,
Tel.: 0 52 02 / 8 23 28

Kurs 1: Schwimmen, Schwimm-
prüfungen
Do., 21.07.2010 / 17–18 Uhr
Ort: Freibad Oerlinghausen
Info: DLRG Oerlinghausen,
Norbert Ende, Tel.: 0 52 02 / 61 09

• **Stübchenfahrt der AWO**
Do., 22.07.2010
Der Ortsverein Oerlinghausen fährt
dieses Jahr zum „Haus am Kurpark“
des Sozialverbandes Deutschland
nach Brilon. Info: AWO Ortsverein
Oerlinghausen, Günter Neese,
Tel.: 0 52 02 / 59 52

• **Ferienspiele 2010 –**
Stadtsporverband Oerlinghausen
Kurs 6: Jugend-Kart-Slalom (Motorkart)
Sa., 24.07.2010 / 15–17 Uhr
Ort: Parkplatz hinter dem
N.-Luhmann-Gymnasium, Ravensber-
ger Straße 11.
Info: AMC Helpup e. V. im ADAC,
Wolfgang Hunke,
Tel.: 0 52 02 / 54 64

Kurs 7: Video-Clip-Dancing
Mo., 26.07.2010 / 15–17 Uhr
Ort: Turnhalle „Am Kopphof“
Info: TSC Diamant Blau-Weiß Lage,
Matthias Kobusch,
Tel.: 0 52 32 / 97 11 26

Kurs 8: Faustball – Schnuppertraining
Di., 27.07.2010 / 9–12 Uhr
Ort: Sporthalle der Grundschule
Helpup (an der B66)
Info: TUS Helpup e. V. von 1911,
Jörg Bollweg, Tel.: 0 52 02 / 14 76

Kurs 7: Video-Clip-Dancing
Mi., 28.07.2010 / 15–17 Uhr
Ort: Turnhalle „Am Kopphof“
Info: TSC Diamant Blau-Weiß Lage,
Matthias Kobusch,
Tel.: 0 52 32 / 97 11 26

Kurs 7: Video-Clip-Dancing
Fr., 30.07.2010 / 15–17 Uhr
Ort: Turnhalle „Am Kopphof“
Info: TSC Diamant Blau-Weiß Lage,
Matthias Kobusch,
Tel.: 0 52 32 / 97 11 26

• **Ausstellung –**
Andrej Pirrwitz-Fotografie
So., 13.06. – So., 25.07.2010
Ort: Synagoge, Tönsbergstraße 4
Info: Kunstverein Oerlinghausen e. V.,
Tel.: 0 52 02 / 15 84 48 o. 63 35
www.kunstverein-oerlinghausen.de

news von außerhalb ...

• **Libori 2010 in Paderborn**
Sa., 24.07. – So., 01.08.2010
Größtes und ältestes Volksfest in
Deutschland. Lassen Sie sich von der
faszinierenden Atmosphäre des
Libori-Festes beeindrucken. Ein
buntes Markt- und Kirmestreiben mit
vielen kulturellen Höhepunkten laden
zum Feiern ein. Es werden mehr als
eine Millionen Besucher in Pader-
born erwartet.

• **7. Titemania Open-Air Festival**
Fr., 23.07.-Sa., 24.07.2010
Das Titemania Festival ist klein, nett
und hat gute Musik zu bieten: Ska,
Punk, Ska-Punk und Rock! Außerdem
sind die Getränke vor Ort zu äußerst
günstigen Preisen feilgeboten.
Ort: Sportplatz Dalhausen /
Kreis Höxter



Der Senne - Radweg

Teil 1 : Augustdorf - Schloß Neuhaus

Leserbrief: im Juli 2010 von Sophia Lux

Anforderungen:

Dieser Teilabschnitt (ca. 35 km) ist durch geringe Höhenunterschiede sehr familienfreundlich.

Wegbeschaffenheit:

Zum größten Teil fährt man über asphaltierte, ruhige Wege.

Kartenmaterial:

„Der Senne – Radweg“ 5,20 Euro.
ISBN 978-3-936359-37-4

Der 2006 eröffnete Senne - Radweg hat eine Gesamtlänge von 80 km und verläuft einmal rund um den Truppenübungsplatz Senne. Er führt durch typische Heidelandschaften, schöne Waldgebiete und beschauliche kleine Dörfer. Die Beschilderung erfolgt durch das Senne - Radweg - Logo bzw. durch das allgemeine rote Radweglogo. Ich empfehle die Benutzung einer Karte, da die Beschilderung nicht immer ganz offensichtlich ist.

Für den Start eignet sich der Parkplatz Ecke Stukenbrocker Straße und Inselweg. Von dort aus geht es los in Richtung Stukenbrock-Senne

in das Naturschutzgebiet Furlbachtal. Vorbei an dem Café/Restaurant „Alte Fockelmühle“ kommt man zum Ems-Spielplatz.

Ein Abstecher zu den Emsquellen lohnt sich immer. Der Beobachtungssteg ist vor kurzer Zeit erneuert worden. Kurz danach kann man mit Glück die Senner Pferde beobachten.

Am Ortsende von Hövelhof befindet sich das Heimatzentrum OWL. Öffnungszeiten: Mi. 14–17 Uhr, Fr. 8–11 Uhr u. 14–17 Uhr. Mai bis September: Jeden 1. Sonntag im Monat von 10–12 Uhr.

Vorbei an der Thunemühle kommt man noch mal zu einem schönen Spielplatz, dem Auen-Spielplatz. Kurz danach erreicht man sein Ziel „Schloß Neuhaus“.

Vom dortigen Bahnhof, in Sennelager, kann man mit der Senne-Bahn (RB74) zurück nach Schloß Holte fahren. Alternativ fährt man mit dem Auto oder Bus weiter nach Bad Lippspringe und von dort aus über die Alte Bielefelder Poststraße zurück nach Augustdorf (zusätzlich ca. 15 km).

Viel Spaß beim SenneRadfahren!

Sophia Lux



Heimatverein Augustdorf e. V.
Im Herzen der Senne

Frühwanderung und Sommerwanderung des Heimatvereins

Frühwanderung

„Früh Aufstehen und die Natur genießen“. Unter diesem Motto findet die Frühwanderung des Heimatvereins rund um Augustdorf am 04. Juli 10 statt. Treffpunkt ist bereits um 8.00 Uhr am Rathaus.

Nach der Wanderung wird zum gemeinsamen Frühstück auf „Strohdieks Hof“ eingeladen. Alle Heimat- und Wanderfreunde sind herzlich eingeladen.

Sommerwanderung

Die Sommerwanderung des Heimat-

vereins findet am 10. Juli 10 statt. Abfahrt mit dem PKW um 13.30 Uhr am Rathaus.

Die Fahrt führt zunächst zum Kreuzkrug nach Schlangen-Oesterholz. Dort geht es dann zu Fuß weiter auf den Spuren der Glasindustrie im Forstgebiet „Nasser Sand“.

Nach der Wanderung erfolgt die Einker im Cafe „Hirschsprung“. Festes Schuhwerk ist auch auf dieser Wanderung erforderlich. Wanderwart Werner Hübert freut sich auf viele Teilnehmer.

Rathaus Augustdorf

Pivitsheider Straße 16 • 32832 Augustdorf
Tel.: 0 52 37 / 97 10 – 0 (Zentrale)
Fax: 97 10 37 • www.augustdorf.de

Öffnungszeiten:

Neben den allgemeinen Sprechzeiten, zu denen das Rathaus geöffnet ist und die unten angegeben sind, besteht für die Augustdorfer Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, mit dem jeweiligen zuständigen Ansprechpartner einen individuellen Besuchstermin zu vereinbaren. Insbesondere für Angelegenheiten, die erfahrungsgemäß eine ausführliche

Beratung erfordern – hierzu gehören die Renten- und Sozialberatung, die Beratung im Zusammenhang mit einer Bauantragstellung u. ä. – bietet sich die persönliche Terminvereinbarung an.

Allgemeine Sprechzeiten im Überblick:

Mo.: 8.00 – 12.30 Uhr
Di.: 8.00 – 12.30 Uhr
Mi.: 8.00 – 12.30 Uhr
Do.: 8.00 – 12.30 & 14.00 – 17.00 Uhr
Fr.: 8.00 – 12.30 Uhr

Sonst nach Vereinbarung!

Ausser zu den allgemeinen Sprechzeiten sind die Ansprechpartner im Rathaus Augustdorf auch noch telefonisch an folgenden Tagen und Zeiten erreichbar:

Mo.: 14.00 – 16.00 Uhr
Di.: 14.00 – 16.00 Uhr.

Vorzimmer des Bürgermeisters
Dr. Andreas J. Wulf
Tel.: 0 52 37 / 97 10 42
(Ansprechpartnerin: Frau Grote)



Ganzjährige Öffnungszeiten:

45 Std. Mo – Do: 7.00 – 16.30 Uhr
Fr: 7.00 – 15.00 Uhr
35 Std. Di/Mi/Fr: 7.00 – 13.00 Uhr
Mo/Do: 7.00 – 15.30 Uhr

Ihr Familienzentrum vor Ort:

Kindertagesstätte / Familienzentrum Bienenkorb
Mergelweg 18 · 32832 Augustdorf
Ihre Ansprechpartnerin: Ina Seidel
Tel. (0 52 37) 75 28 · Fax (0 52 37) 89 77 94
fz-kita-bienenkorb@awo-owl.de



Integrative Kunst- und Musikschule (IKM) Lippe

Unser Kooperationspartner stellt sich vor:

Integrativ heißt, dass in den Angeboten der IKM in unserem Familienzentrum die Bereiche Musik, Kunst, Bewegung, Literatur und Sachkunde eng miteinander verknüpft werden. Das ist besonders für Kinder im Kindergartenalter gut geeignet, da sie in diesem Alter noch keine Schwerpunkte haben, sondern an allem interessiert und für alles zu begeistern sind. Sie bekommen die Möglichkeit, sich auszuprobieren und erfahren somit, welche Stärken sie haben und was ihnen besonders viel Freude macht.

Die Angebote finden im Familienzentrum statt und alle – auch die Kinder, die eine andere Kindereinrichtung oder keine Kindereinrichtung besuchen – können an diesen Angeboten teilnehmen. Die Erlebnisfreude beim gemeinsamen Erleben leitet das weitere Handeln und Denken dieser Kinder. Es können nicht nur die Interessen und Talente eines Kindes entdeckt, sie können auch weiter gefördert werden.

Die besondere Verbindung von Kunst und Musik entfaltet bei den Kindern eine Mischung aus Abenteuer, Geschichten und Märchen, die der Fantasie und der Erlebniswelt der Kinder entsprechen. Tanzen, Malen und Musik werden nicht voneinander getrennt. Es werden alle Sinne angesprochen und die einem jedem Menschen schlummernde Kreativität geweckt.

Unsere Angebote im Familienzentrum sind:

⇒ **musische Frühförderung** (montags) ⇒ **Mini – Musik** (ab 13.09.2010, montags) ⇒ **Midi – Musik**

Im Angebot der musischen Frühförderung erleben die Kinder ab ca. 3,6 Jahren spielerisch die Grundlagen des musikalisch-rhythmischen Ausdrucks. Sie erwerben erste Kenntnisse im Umgang mit Instrumenten, Kompositionen, Noten, Tänzen und Liedern.

Im Angebot der Mini – Musik für Eltern mit Kindern von 1,5 – 3,5 Jahren verbindet Eltern und ihre Kinder das gemeinsame Erleben der Musik.

Im Angebot der Midi – Musik für Kinder von 2–3,5 Jahren erleben diese Kinder altersgerechte Kinderlieder, Fingerspiele und Reime.



Offene Sprechstunde zum Thema Kindliche Entwicklung/Auffälligkeiten

Berater: Thorsten Panhorst, Ergotherapeut · Termin: 02.08.2010, 14 Uhr – 16 Uhr
Kostenlos, Anmeldung erforderlich unter 899432

Offene Sprechstunde zur Sprachentwicklung/Sprachstörung

Beraterin: Nadine Hausmann-Diekhof · Termin: 05.07.2010, 14 Uhr – 16 Uhr
Kostenlos, Anmeldung erforderlich unter 899241

Themenabend: AWO Kinder auf Reisen

Informationsabend Langeoog 2011
Termin: 05.07.2010 · Leitung: Dortje Rieken, Erzieherin

Elterncafe

Termin: donnerstags 14 – 16 Uhr
kostenlos

Treffen der Tagesmütter/Stammtisch

Termin: 26.07.2010, Zeit: 19 Uhr · Leitung: Ina Seidel / Sabine Erfkamp

Krabbelgruppe

Termin: donnerstags 8.30 Uhr – 10.30 Uhr · Leitung: Agnes Dahlhausen
Anmeldung erforderlich unter 231639



Kinder sind unsere Zukunft!



Lehrkraft gesucht!

Die Integrative Kunst- und Musikschule sucht zum schnellstmöglichen Zeitpunkt eine pädagogisch ausgebildete und musikalisch begabte Honorarkraft zur Arbeit mit Kindergartenkindern am Nachmittag in unserem Familienzentrum.

Wenn Sie gerne mit Kindern arbeiten und Spaß am Musizieren haben, melden Sie sich unter:

Frau Beate Schröder, Telefon 0 52 63 – 99 08 0



Ärzte/Zahnärzte in Augustdorf**Allgemeinmedizin****Alice Lissek-Socha**

Lopshorner Weg 2

Tel.: 0 52 37 / 59 51

Sprechstunden: Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr, 15.30–18.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen!**Dr. med. C. Neagu u. M. Neagu**

Pastorenweg 5

Tel.: 0 52 37 / 458

Sprechstunden: Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr, 16.00–18.30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen!

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Dr. med. W. Raschke

Gretchenstraße 4

Tel.: 0 52 37 / 14 41

Sprechstunden: Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr, 16.00–18.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen!

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Bundeswehr**Bundeswehr StO Augustdorf**

Tel.: 0 52 37 / 91 25 19

Sprechstunden: Sa.–So. 17.00–17.45 Uhr

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Innere Medizin**Dr. med. M. Disse**

Rote-Kreuz-Straße 12

Tel.: 0 52 37 / 77 90

Sprechstunden: Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr, 15.30–18.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen!

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Zahnmedizin**Dr. med. dent. B. Taake**

Sannerweg 2

Tel.: 0 52 37 / 71 13

Sprechstunden: Mo.–Fr. 8.15–12.30,
Mo. u. Do. 14.15–18.00 Uhr, Di. 15.15–19.30 Uhr,
Fr. 13.45–16.00 Uhr

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Erika Weber

Annastraße 9

Tel.: 0 52 37 / 89 89 776

Sprechstunden: Mo.–Fr. 8.15–12.30 Uhr,
Mo. 14.00–18.00 Uhr, Di.–Do. 14.00–19.00 Uhr,
Fr. 8.15–15.30 Uhr

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Thilo und Katharina Hübner

Pivitsheider Straße 20

Tel.: 0 52 37 / 79 48

Sprechstunden: Mo., Mi. u. Do. 8.00–12.30 Uhr,
13.30–19.00 Uhr, Di. 8.00–12.30 Uhr, 13.30–20.00 Uhr,
Fr. 8.00–15.30 Uhr

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

**Notärztlicher Dienst
in unserem Erscheinungsbereich****Ärztlicher Notfalldienst am Samstag,
Sonntag, Mittwochnachmittag und an Feiertagen:**
Notdienstzentrum e.V. • Röntgenstraße 16 • Detmold
Tel. 0 52 31 / 1 92 92 • www.medicum-detmold.de**Zahnärztlicher Notdienst:**
Tel. 0 52 31 / 25 02 51**Apotheken-Notdienste Juli 2010**

01.07. Donnerstag	Rosen-Apotheke, Leopoldshöhe
02.07. Freitag	Apotheke im Minipreis Center OHG, Verl Arminius-Apotheke, Schloß Holte-Stukenbrock
03.07. Samstag	Apotheke im Minipreis Center OHG, Verl Eichen-Apotheke, Hövelhof Leopold-Apotheke, Leopoldshöhe
04.07. Sonntag	Senne-Apotheke, Augustdorf Schloß-Apotheke, Schloß Holte-Stukenbrock
05.07. Montag	Apotheke in Lipperreihe, Oerlinghausen Neue Apotheke, Verl
06.07. Dienstag	Leopold-Apotheke, Leopoldshöhe Apotheke am Holter Kirchplatz, S. H.-Stukenbr.
07.07. Mittwoch	Eichen-Apotheke, Hövelhof Melmsche Hirsch-Apotheke, Oerlinghausen
08.07. Donnerstag	Apotheke am Markt, S. H.-Stukenbrock
09.07. Freitag	Iberg-Apotheke, Oerlinghausen Neue Apotheke, Verl
10.07. Samstag	Apotheke am Rathaus, Leopoldshöhe Hubertus-Apotheke, Schloß Holte-Stukenbrock
11.07. Sonntag	Safari-Apotheke, Schloß Holte-Stukenbrock Westfalen-Apotheke, Verl
12.07. Montag	Ems-Apotheke, Hövelhof Heide-Apotheke, Oerlinghausen
13.07. Dienstag	Heide-Apotheke, Augustdorf Pollhans-Apotheke, Schloß Holte-Stukenbrock
14.07. Mittwoch	Rosen-Apotheke, Leopoldshöhe Westfalen-Apotheke, Verl
15.07. Donnerstag	Arminius-Apotheke, Schloß Holte-Stukenbrock Westfalen-Apotheke, Verl
16.07. Freitag	Ems-Apotheke, Hövelhof Tönsberg-Apotheke, Oerlinghausen
17.07. Samstag	Senne-Apotheke, Augustdorf Schloß-Apotheke, Schloß Holte-Stukenbrock
18.07. Sonntag	Melmsche Hirsch-Apotheke, Oerlinghausen Bären Apotheke, Verl
19.07. Montag	Leopold-Apotheke, Leopoldshöhe Apotheke am Holter Kirchplatz, S. H.-Stukenbr.
20.07. Dienstag	Senne-Apotheke, Hövelhof Melmsche Hirsch-Apotheke, Oerlinghausen
21.07. Mittwoch	Arminius-Apotheke, Schloß Holte-Stukenbrock
22.07. Donnerstag	Iberg-Apotheke, Oerlinghausen Bären Apotheke, Verl
23.07. Freitag	Apotheke am Rathaus, Leopoldshöhe Hubertus-Apotheke, Schloß Holte-Stukenbrock
24.07. Samstag	Safari-Apotheke, Schloß Holte-Stukenbrock Fürst-Wenzel-Apotheke, Verl
25.07. Sonntag	Eichen-Apotheke, Hövelhof Apotheke in Lipperreihe, Oerlinghausen
26.07. Montag	Heide-Apotheke, Augustdorf Pollhans-Apotheke, Schloß Holte-Stukenbrock
27.07. Dienstag	Rosen-Apotheke, Leopoldshöhe Fürst-Wenzel-Apotheke, Verl
28.07. Mittwoch	Arminius-Apotheke, Schloß Holte-Stukenbrock Fürst-Wenzel-Apotheke, Verl
29.07. Donnerstag	Eichen-Apotheke, Hövelhof Tönsberg-Apotheke, Oerlinghausen
30.07. Freitag	Senne-Apotheke, Augustdorf Schloß-Apotheke, Schloß Holte-Stukenbrock
31.07. Samstag	Apotheke in Lipperreihe, Oerlinghausen Apotheke im Minipreis Center OHG, Verl

– Alle Apotheken haben jeweils von 8:00 – 8:00 Uhr Notdienst! –

Pivitsheide & Heidenoldendorf

Allgemeinmedizin

- Dr. med. Walter Baumgarten und Anja Baumgarten
Oerlinghauser Straße 44
Tel.: 0 52 32 / 8 85 20
- Gem.-Praxis
Dres. med. Graudenz und Andreas Heppe
Bielefelder Straße 264
Tel.: 0 52 31 / 6 82 3
- Allgemein- und Sportmedizin
Gem.-Praxis Dr. med. August-E. Hübner u. D. Seehausen
Bielefelder Straße 561
Tel.: 0 52 32 / 97 50 950

Kinderarzt

- Heinrich Janzen
Stoddartstraße 19
Tel.: 0 52 32 / 8 51 08

Zahnmedizin

- Praxisteam Dr. M. Fürstenberg, Dr. Th. Warstat, D. Warstat
Bielefelder Straße 241
Tel.: 0 52 31 / 6 84 75
- Hans-Ulrich Ernst
Lenauweg 1
Tel.: 0 52 32 / 8 60 55
- Gem.-Praxis Drs. med. dent. Matthias Hanke & Jörn Haeger
Bielefelder Straße 492
Tel.: 0 52 32 / 8 55 22
- Dr. Thomas Thaut
Bielefelder Straße 561
Tel.: 0 52 32 / 8 82 88

Tiermedizin

- Eva Wieschen-Naurath
Stoddartstraße 55
Tel.: 0 52 32 / 8 86 60

Hövelhof

Allgemeinmedizin

- Dres. med. J. Aechter u. U. Smolnik
Allee 41
33161 Hövelhof
Tel.: 0 52 57 / 98 51-0
- Gemeinschaftspraxis im Ärztezentrum
Dres. med. G. u. M. Schneider, U. Behrends, R. Froese, M. Krois, H.-J. Kias
Mergelweg 1
33161 Hövelhof
Tel.: 0 52 57 / 93 27 00
- Dr. med. Jens Schönfeld
Allee 27 · 33161 Hövelhof
Tel.: 0 52 57 / 9 88 97-0
- Michèle Wintgens-Schultze
Dirk Schultze
Sennestraße 12
33161 Hövelhof
Tel.: 0 52 57 / 9 99 04
- Ulrich Wolff
Waldweg 14
33161 Hövelhof
Tel.: 0 52 57 / 61 18

- Facharzt für Innere Medizin
Dr. med. Mirko Klawohn
Schlossstrasse 1
Tel.: 0 52 57 / 29 48

Frauenheilkunde

- Gemeinschaftspraxis – Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Dres. med. Peter Engeling und Annette Rodenkirchen
Schlossstrasse 1
Tel.: 0 52 57 / 67 25

Zahnmedizin

- Zahnärztin und Oralchirurgie
Dr. med. dent. Barbara Höveken und Zahntechnikermeister Dr. med. dent. Norbert Höveken
Kirchstraße 1
33161 Hövelhof
Tel.: 0 52 57 / 28 28
- Ulrich Jagemann
Hövelmarkt 12
33161 Hövelhof
Tel.: 0 52 57 / 66 02
- Therese Schalla-Sopora
Allee 41
33161 Hövelhof
Tel.: 0 52 57 / 54 94
- Gemeinschaftspraxis
Dr. Hansjörg Schmidt
Dr. Wolfgang Düsterhus
Bielefelder Straße 18
33161 Hövelhof
Tel.: 0 52 57 / 32 80

Zahnärztlicher Notfalldienst

33161 Hövelhof
Tel.: 0 52 57 / 66 05

Schloß Holte-Stukenbrock

Allgemeinmedizin

- Konrad Bonkowski
Holter Straße 6
33759 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 91 75-0
- Dr. med. Manfred Feuerborn
Abt-Kruse-Weg 3
33759 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 8 87 77
- Dres. med. Heike und Werner Klöpfer
Milanweg 4
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 91 81-0
- Hans-Arno Rohde
Bokelfenner Straße 8
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 73 79

Internisten

- Dres. Klaus Franke, Friedrich Flege, Elisabeth Parensen
Bahnhofstraße 57
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 91 91-0
- Peter Heistermann
Ottenheide 3
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 99 16 58

Augenheilkunde

- Augenärztin Lina Burau
Holter Straße 221
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 73 44

HNO

- Facharzt für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
Dr. Herbert Meuser
Bokelfenner Straße 17
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 91 72-0

Zahnmedizin

- Dres. med. dent. Karten Angerstein und Dieter Plate
Hauptstraße 15
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 92 12 88
- Dres. med. Alfred Berenbrinker und Ulrike Wishet
Ursulaweg 9A
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 45 39
- Robert Burau
Holter Straße 221
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 73 44
- Dr. med. Wilhelm von Essen
Alte Spellerstraße 39
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 44 50
- Gemeinschaftspraxis
Petra u. Alexander Kern
Pollstraße 1
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 92 11 92
- Dr. Georg Koch
Bahnhofstraße 4
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 92 08 03
- Barbara Krywult
Hauptstraße 8
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
- Dr. med. Peter Landgraf
Heidfeld 2
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 33 60
- Gemeinschaftspraxis
Dres. Carola Zeitz-Thäter und Heidar Baki
Bahnhofstraße 57
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Tel.: 0 52 07 / 8 86 51



**Kurz
notiert!**

"Kinder helfen Kindern" – Brandschutzerziehung Eine Aktion der Kindertageseinrichtung Jona

Der Mai steckte voller interessanter Angebote für die zukünftigen Schulkinder der ev. Kindertageseinrichtung JONA.

„Kinder helfen Kindern“ unter diesem Motto stand die Erste der insgesamt drei Aktionen. An drei Vormittagen zeigte uns Frau Retzer, vom DRK, gemeinsam mit ihrem Puppenkollegen „Paul“ wie auch schon Kinder in der Lage sein können, Erste Hilfe zu leisten.

Es wurde erklärt, dass auch bei alltäglichen Situationen viele Gefahren lauern können. Gemeinsam wurde auf spielerische Weise herausgefunden, wie ein Notruf funktioniert, was in einen Verbandskasten gehört, wieso man Handschuhe zum Verbinden braucht und welche Knochen zum menschlichen Skelett gehören.

Abschließend bekamen die 16 Mini-Sanitäter als Anerkennung eine Urkunde überreicht.



Wissen den Feuerwehrleuten vorstellen und an einzelnen Stationen einige der Feuerwehrgewärte selber ausprobieren.

„Der sichere Schulweg“ war die letzte Aktion. Herr Thelaner von der Polizei zeigte an zwei Vormittagen den Kindern wie sie bedenkenlos über eine Straße gelangen, was die Aufgaben der Polizei sind und was alles zu einer Polizeiuniform gehört.

Bei einem gemeinsamen Frühstück stellte er sich zahlreichen Fragen und erläuterte genau, wie man sich im Straßenverkehr zu verhalten hat.

Zum guten Schluss durften die Kinder das Polizeiauto bestaunen und erkunden.

Für die gute Zusammenarbeit mit den jeweiligen Institutionen möchten wir auf diesem Wege noch einmal recht herzlich Danke sagen und freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Das JONA -Team



10 Jahre Förderverein Grundschule auf der Insel...

Am 04. Juli 2010 feiert der Förderverein sein 10-jähriges Bestehen.

Hierzu sind alle Interessenten herzlich eingeladen. Beginn ist um 11.30 Uhr an und in der Grundschule. Für das Rahmenprogramm sorgen die Theater AG, die Jugendtanzgruppe der Tanz- und Trachtengruppe Augustdorf und die Cheerleader „Angels“ aus Augustdorf.

Außerdem gibt es eine Hüpfburg und weitere Angebote für Kinder. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt, mit Bratwurst und Salat, kalten Getränken und Kaffee und Kuchen. Der Vorstand und die Schulleitung freuen sich auf einen schönen Tag.



Anmeldungen:
nehmen alle Abteilungsleiter/Innen entgegen oder direkt über Heiko Kapelle,
Tel.: 05237 – 897 100.

Die TuSG fährt zur Freilichtbühne Bellenberg

Die TuSG bietet auch in diesem Jahr wieder eine Fahrt zur Freilichtbühne Bellenberg an. Dazu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen. Termin ist der 18. Juli 2010.

In diesem Jahr sehen wir das Stück:

Wer nicht wirbt, der stirbt.

Das Stück handelt von Thomas und Ursula, die sich zur Silberhochzeit eine Reise nach Rom gönnen; mit Audienz beim Papst. Nach der gelungenen Reise

kommen zu Hause die Probleme: Überreste einer Silberhochzeitsparty inklusive einiger übrig gebliebener Gäste, für die Urlaubsfotos sowie das Gepäck interessieren sich zwei Mafiosi und eine neugierige Nachbarin sorgt mit ihren Vermutungen für noch mehr Durcheinander.

Wer Interesse hat, melde sich bitte bis spätestens 09. Juli

Der Vorstand



LANDES
THEATER
DETMOLD

Größte Reisebühne Europas zu Gast im Sennezentrum Hövelhof Kooperation – Landestheater Detmold mit Sennekult Hövelhof e. V.

In der Pressekonferenz am 14.06.2010 im Schützen- und Bürgerhaus Hövelhof (SuB) wurde die Kooperation zwischen dem Landestheater Detmold und dem Kulturverein „Sennekult Hövelhof e. V.“ bekannt gegeben.

Seit der Gründung im Winter 2009 hat der Kulturverein bereits eine Reihe von Großveranstaltungen im neuen SuB organisiert. Mit dieser neuen Kooperation werden in Zukunft Operaufführungen und Konzerte auf Weltniveau in der Senneregion Einzug halten. Der Bürgermeister Michael Berens: „Für Hövelhof ist das ein kultureller Meilenstein“.

Mit der größten Reisebühne Europas wird das Landestheater den Auftakt für eine Reihe kultureller und sehenswerter Aufführungen geben. Den Anfang macht „der kleine Muck“. Die Erzählung aus dem Jahr 1826 im orientalischen Milieu der Geschichten aus Tausendundeiner

Nacht gehört zu den berühmtesten Märchen von Wilhelm Hauff. Dieses Bühnenstück richtet sich speziell nur an Schulen und Kindergärten und wird am Dienstag, den 30.11.2010 um 9.30 Uhr im Sennezentrum aufgeführt. Der Vorverkauf hat bereits begonnen und kann online bestellt werden. Der 1. Vorsitzende Heinz Paulicke: „Wir konnten bereits 250 Karten absetzen und eine ganze Schulklasse hat sich auch schon angemeldet“.

Den Kontakt zwischen dem Landestheater und dem Kulturverein hat die Wahl-Hövelhoferin Simone Strate (Privatbrauerei Strate) hergestellt. Diese Zusammenführung ist zwar für eine private Kulturinitiative wie dem Sennekult und dem Landestheater eher ungewöhnlich, aber dies wirkt sich sehr positiv aus. „Das Landestheater ist bereits ein Leuchtturm in Detmold was Kultur anbetrifft“, so Simone Strate.

Ziel war es, kulturelle Veranstaltungen in die Senneregion zu bringen und für Jung und Alt gleichermaßen etwas zu bieten. Im Vorfeld hatten der Geschäftsführer Stefan Dörr und der Intendant Kay Metzger die neuen Räumlichkeiten des Schützen- und Bürgerhauses besichtigt. Beide sind von der großen Bühne und der bereits vorhandenen Technik begeistert. Stefan Dörr ist sich sicher: „Hier lässt sich Theateratmosphäre hereinzubauen“.

Nach Vorstellungen des Landestheaters sind Stücke wie „Das Wirtshaus im Spessart“ oder ein „Karl-Valentin-Abend“ ideal für das Schützen- und Bürgerhaus. Gleichzeitig sind aber auch Operetten oder andere Werke durchaus vorstellbar.

Bei Fragen oder weiteren Informationen wenden Sie sich an den Kulturverein Sennekult Hövelhof e. V.

www.sennekult.de



Der kleine Muck: Simone Strate – Privatbrauerei Strate, Anja Berens – Schriftführerin Sennekult, Heinz Paulicke – 1. Vorsitzender Sennekult, Kay Metzger – Intendant Landestheater Detmold, Stefan Dörr – Verwaltungsdirektor Landestheater Detmold, Karl-Heinz Schulmeister – Geschäftsführer Schützen- u. Bürgerhaus SuB, Michael Berens – Bürgermeister Hövelhof (v.l.)

**Nur für Schulen
und Kindergärten!**

„Der kleine Muck“

Veranstaltungstermin:
30.11.2010

Uhrzeit:
9.30 Uhr

Veranstaltungsort:
Schützen- und Bürgerhaus (SuB)
Hövelhof, Von-der-Recke-Str. 40,
33161 Hövelhof

Kartenbestellung:
sennekult-karten@web.de
www.sennekult.de

Cafe-Restaurant-Plantagen-Eck

Familie Böttcher

Wesfälisch-kulinarisches Restaurant & Catering-Betrieb



Plantagenweg 95
32758 Detmold

Telefon: 0 52 31 / 6 85 81
Fax: 0 52 31 / 1 85 73
Mobil: 01 78 / 6 55 81 84



Meisterbetrieb des
Sanitär-, Heizungs- und Klempnerhandwerks

Rentarra

32832 Augustdorf · Drosselweg 8
Telefon 0 52 37 / 3 50 · Telefax 0 52 37 / 8 92 01

Ihr Partner für moderne Bäder und energiesparende Heizungen!

Ihr Bauunternehmen in Augustdorf



*Bau-träger-gesellschaft
Wistinghausen mbH*

- Neubau
- Umbau
- Reparaturarbeiten
- Sanierungsarbeiten
- Verleih von Gerüst, Stützen
(bitte nach telef. Absprache)

*Ein in der Handwerksrolle eingetragener
Meisterbetrieb.*

32832 Augustdorf · Imkerweg 38
Telefon (0 52 37) 4 41 · Fax (0 52 37) 8 94 51

Genießen Sie ...

... Ihren Garten - wir machen den Rest!

Ihr Partner in:

- Garten- und Friedhofspflege
- Gestaltung in Stein
- Gestaltung mit Pflanzen und Wasser

Gartengestaltung Janzen

David Janzen

Lopshorner Weg 62
32832 Augustdorf

Telefon: 0 52 37 / 22 31 23
Fax: 0 52 37 / 2 23 84 88
E-Mail: info@garten-janzen.de
Internet: www.garten-janzen.de

